Amtliches
MITTEILUNGSBLATT
www.feuchtwangen.de
Stadt Feuchtwangen





Freitag, 23. Oktober 2026 **Nummer 21**

BEYOND
2 WELTPREMIEREN BEYOND 2026
BEYOND
7 EUROPAPREMIEREN BEYOND 2026
FILMFESTIVAL
12.–15. November 2026
KulturKino Feuchtwangen
DAS PLURIVERSUM: VIELE WELTEN – EINE LEINWAND
31 Filme aus 17 Ländern
KulturKino Feuchtwangen
beyond-filmfestival.com

• *Weitere Informationen auf Seite 4 und 5* •



VERANSTALTUNGEN
in Feuchtwangen Stadt und Land

Stimmungsvolle Atmosphäre bietet der Krämermarkt rund um den Marktplatz beim Martinimarkt am 8. November 2026 mit Köstlichkeiten aus der Region und echter Handwerkskunst.

Foto: © TI Feuchtwangen_Andreas Strunz

23. Oktober 20 Uhr	**Wehlmäusler Forstkultur:** **TOBY RUDOLTH „Der kann ja zaubern“** Gasthaus am Forst, Wehlmäusel
24. Oktober 16 Uhr	**Turmblasen** vom Kranzturm der Stiftskirche
24. Oktober 20 Uhr	**Kreuzgangspiele Extra:** **„Farben für Annette von Droste-Hülshoff“** Stadthalle Kasten
24. Oktober 20.30 Uhr	**10. Benefizkonzert von Breadless** Walkmühle
25. Oktober 17 Uhr	**„Tobe Welt und springe.** **Ich steh‘ hier und singe** Stiftskirche Feuchtwangen
26. Oktober 19.30 Uhr	**„Reisen ohne Internet“ Retro-Fotoschau** Gasthaus Sindel-Buckel
27. Oktober 11 Uhr	**Wir wandern – nach Unteröstheim** Treffpunkt: Mooswiese
28. Oktober 14 Uhr	**Stammtisch des VdK** **Ortsverbandes Feuchtwangen** Café am Kreuzgang
28. Oktober 14 Uhr	**Seniorennachmittag** Liebenzeller Gemeinschaftshaus
29. Oktober 19 Uhr	**Kraftquellen entdecken** **Resilienz im Kontext evangelischer Bildung** Fränkisches Museum
30. Oktober 20 Uhr	**Wehlmäusler Forstkultur:** **SIMON PEARCE „Funny Bones“** Gasthaus am Forst, Wehlmäusel
31. Oktober 16 Uhr	**Turmblasen** vom Kranzturm der Stiftskirche
31. Oktober 17 Uhr	**Themenführung: Georg Vogtherr** **und die Reformation** Treffpunkt: Vor der Tourist Information, Marktplatz 1
31. Oktober 19 Uhr	**IWI Wrestling Live** Stadthalle Kasten
2. November 19 Uhr	**Treffen der Arbeitsgemeinschaft** **für Heimatgeschichte** Gasthaus Schöllmann
3. November 11 Uhr	**Wir wandern – nach Oberahorn** Treffpunkt: Mooswiese
4. November	**Ladies Night** Spielbank Feuchtwangen
5. November 15 Uhr	**Vorlesezeit im November** Stadtbücherei Feuchtwangen
5. November 19 Uhr	**Beweglich im Alltag** Fränkisches Museum
6. November 14–17 Uhr	**Spielenachmittag für Groß und Klein** Stadtbücherei Feuchtwangen
7. November	**Espace-Game** Stadtbücherei Feuchtwangen
7. November 18 Uhr	**Michael Schütz, Orgelkonzert** Stiftskirche
7. November 20 Uhr	**Wehlmäusler Forstkultur:** **DJANGO ASÜL „Am Ende von vorn“** Gasthaus am Forst, Wehlmäusel
8. November ab 10 Uhr	**Martinimarkt** rund um den Feuchtwanger Marktplatz
8. November 15 Uhr	**Herbstserenade** Sängermuseum Feuchtwangen

KULTURKINO

ehemalige Regina-Lichtspiele, Herrenstraße

23. Oktober, 20 Uhr	Das Sommerbuch
24. Oktober, 20 Uhr	Frühstück bei Audrey
26. Oktober, 20 Uhr	Lebensansichten eines Huhns
29. Oktober, 20 Uhr	Sechswochenamt
30. Oktober, 20 Uhr	Vaiana

31. Oktober, 20 Uhr	The Death of Robin Hood
2. November, 20 Uhr	Everytime
5. November, 20 Uhr	Marsupilami
6. November, 20 Uhr	The Invite
7. November, 20 Uhr	Der Regenmeister
8. November, 14.30 Uhr	Paw Patrol: Der Dino Film
9. November, 20 Uhr	Nürnberg

AUSSTELLUNGEN

27. Oktober bis 23. Dezember	**Weihnachtsausstellung. Buch- und Medienausstellung** Stadtbücherei Feuchtwangen
27. Oktober bis 24. Dezember	**Bücherflohmarkt. Eine Fundgrube für Schnäppchenjäger** Stadtbücherei Feuchtwangen
7. November bis 23. Dezember	**Sonderausstellung: Advent, Advent, ein Lichtlein brennt...** Kleine Galerie im Forstamtsgarten

Info-Telefon für Veranstaltungen:
Tourist-Information 09852/904-55
Änderungen vorbehalten!

Themenführung „Georg Vogtherr und die Reformation“

Martin Luther hat durch das Anschlagen seiner 95 Thesen an die Tür der Schlosskirche zu Wittenberg am 31. Oktober 1517 die Reformation ins Rollen gebracht. Im selben Jahr übernahm Georg Vogtherr die Stelle eines Stiftskanonikers im Feuchtwanger Augustinerstift. Er war es, der schließlich maßgeblich an der Einführung der Reformation in Feuchtwangen beteiligt war.

Passend dazu, findet am Samstag, 31. Oktober 2026 um 17 Uhr wieder unsere Themenführung mit dem Feuchtwanger Reformator Georg Vogtherr statt.

Treffpunkt für die Führung ist vor dem „Alten Rathaus“ am Marktplatz.

Alle Führungen können auch außerhalb der öffentlichen Führungstermine, nach Voranmeldung über die Tourist Information Feuchtwangen für Gruppen gebucht werden.

Tourist Information Feuchtwangen, Marktplatz 1,
91555 Feuchtwangen, Tel.: 09852/904-55,
E-Mail: touristinformation@feuchtwangen.de,
www.tourismus-feuchtwangen.de.

Seine Abwendung vom katholischen Glauben begann möglicherweise bereits im Jahre 1519 unter dem Eindruck einer Ablasskampagne. 1525, während des Bauernkrieges, flüchteten die Chorherren aus Feuchtwangen und Vogtherr blieb allein am Ort zurück. Er wurde mit der Vertretung des Stadtpfarrers betraut, so dass er in dieser Zeit ungehindert im Sinne Martin Luthers predigen konnte. Nach der Rückkehr der Chorherren und des Stadtpfarrers Johann Dietrich wurde Vogtherr aus Ärger über dessen Wirken jedoch der Zutritt zur Johanniskirche erst einmal verwehrt. Doch Vogtherr ließ sich davon nicht aufhalten und so nahm die Reformation auch in Feuchtwangen ihren Lauf.



Themenführung „Georg Vogtherr und die Reformation“.
(Foto: TI Feuchtwangen/Christoph Bender)

Internationales Kino in Feuchtwangen

Die (halbe) Welt zu Gast in Feuchtwangen

Filmfestival BEYOND im KulturKino vom 12. bis 15. November 2026



Film und Gespräch gehören bei BEYOND zusammen: Begegnungen im KulturKino. *(Foto: Andreas Kunkel)*

Filme entdecken, die erstmals in Deutschland oder in Europa laufen; eine Weltpremiere erleben und danach mit den Menschen sprechen, die hinter der Geschichte stehen. Für solche Begegnungen muss man im November nicht weit reisen. Vom 12. bis 15. November 2026 ist die halbe Welt zu Gast im KulturKino Feuchtwangen: Beim 4. Filmfestival BEYOND.

Unter der Leitung des Schopflocher Filmemachers und Festivalgründers Prof. Ludger Pfanz bringt BEYOND Spiel-, Dokumentar- und Kurzfilme nach Feuchtwangen, die weit über das übliche Kinoprogramm hinausgehen. Für die Stadt und die Region ist das eine seltene Chance: neues Kino ist dort zu erleben, wo seine Reise zum Publikum gerade erst beginnt.

Dazu reisen zu ausgewählten Vorführungen Regisseurinnen, Regisseure und weitere Filmschaffende persönlich an – zum Teil aus anderen Kontinenten. Sie erzählen, wie ihre Filme entstanden sind, und stellen sich den Fragen des Publikums. Zusätzliche Diskussionsrunden und Vorträge öffnen den Blick auf die Filmkunst und ihre Zukunft. Schon der Eröffnungsabend mit einem Buffet bietet Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen.
Das Motto lautet dieses Jahr „Pluriversum – Viele Welten, eine Leinwand". Es lädt dazu ein, die Welt mit den Augen anderer zu sehen. Menschen wachsen unter unterschiedlichen Bedingungen auf, haben andere Gewohnheiten und verschiedene Vorstellungen von einem guten Leben. Im Kino kommen uns diese vielfältigen Lebenswelten nahe. Eine fremde Geschichte kann plötzlich sehr vertraut wirken – und etwas Alltägliches erscheint auf einmal in einem neuen Licht.

Einen Vorgeschmack gibt der vorgesehene Eröffnungsfilm „Snow Over Kigali – Eine afrikanische Weihnachtsgeschichte": Ein neunjähriger Junge macht sich von Kigali nach Berlin auf, um Schnee zu finden. Seine Reise verbindet sich mit Geschichten von Müttern und ihren Kindern, von Liebe und Familie über Ländergrenzen hinweg.

200 Filmschaffende aus aller Welt haben sich für das Festival beworben. Ehrenamtliche tragen das Festival und das KulturKino und schaffen den persönlichen Rahmen, in dem Filmschaffende und Menschen aus der Region einander begegnen.

Die Website www.beyond-filmfestival.com/ bietet ausführliche Informationen zu den mehr als 30 geplanten Filmen. Merken Sie sich schon jetzt den 12. bis 15. November 2026 vor: Das KulturKino rollt den roten Teppich aus – und Sie sind eingeladen!

Im Gespräch mit Festivalgründer Prof. Ludger Pfanz

Film öffnet neue Welten

Herr Pfanz, Sie stammen aus Schopfloch und haben vor mehr als 50 Jahren die Feuchtwanger Aktion Jugendraum mitgegründet. Mit BEYOND sind Sie nun zu Ihren Wurzeln zurückgekehrt.
Ludger Pfanz: BEYOND setzt etwas fort, das mich seit damals begleitet: Kultur selbst zu gestalten und Orte zu schaffen, an denen sie für Menschen zugänglich und lebendig wird. Mir ist wichtig, dass Menschen aus Feuchtwangen und Mittelfranken außergewöhnliche Filmkunst hautnah erleben. Filme erzählen vom Leben, von Hoffnungen und Konflikten, von anderen Kulturen und gemeinsamen Zukunftsvisionen. BEYOND bringt diese Geschichten und die kreativen Köpfe dahinter ins KulturKino Feuchtwangen.

Eine Besonderheit von BEYOND ist die Vielzahl der Premieren.
Ludger Pfanz: Bei unseren Welt-, Europa- und Deutschlandpremieren erleben die Besucherinnen und Besucher die erste öffentliche Vorstellung eines internationalen Films. Sie entdecken neue Geschichten und sind Teil eines besonderen Moments, der Publikum und Filmschaffende verbindet.

Immer wieder betonen Sie, dass ein Film nicht mit seinem Abspann enden sollte. Was erwartet das Publikum bei BEYOND nach der Vorführung?
Ludger Pfanz: Bei vielen Vorstellungen sind die Regisseurinnen und Regisseure sowie andere am Film Beteiligte vor Ort. Sie reisen dafür teils über tausende Kilometer an. Das Publikum hat so die Gelegenheit, nachzufragen, eigene Eindrücke einzubringen und mit den Kreativen über ihre Filme zu diskutieren. So blicken wir hinter die Kulissen der Filmproduktion, lernen andere Kulturen kennen und entdecken die Vielfalt der Filmkunst. Wie sehr diese Beteiligung das Festival prägt, haben wir im vergangenen Jahr erlebt: Dutzende Besucherinnen und Besucher haben mit ihren Fragen und Erfahrungen die Diskussionen bereichert – und BEYOND zu dem gemacht, was es ist: ein lebendiges, diskussionsfreudiges Festival.



Begegnungen im Foyer. *(Foto: Andreas Kunkel)*



Neue Perspektiven im Kino. *(Foto: Andreas Kunkel)*

BEYOND – vier Tage zum Entdecken und Genießen

12. bis 15. November 2026, KulturKino Feuchtwangen, Herrenstraße 3

Ablauf des Festivals
Kurzfilmblöcke ab 18 Uhr. Hauptfilmprogramm ab 21 Uhr. Podiumsdiskussionen und Kurzvorträge ergänzen die Filmabende. Jeder Tag bietet einen anderen Programmschwerpunkt.

Weitere Besonderheiten
Eröffnungsabend mit großem Buffet am Donnerstag. Filmmatinee am Sonntag um 11 Uhr. Verleihung der Jury- und Publikumspreise im Rahmen der Abendveranstaltung am Sonntag.

Zu zweit zu BEYOND: 3 × 2 Tageskarten gewinnen!

Wir verlosen dreimal einen kostenlosen Festivaltag für zwei Personen. Wählen Sie Ihren Wunschtag und schreiben Sie bis Sonntag, 8. November 2026, 24 Uhr, eine E-Mail mit dem Betreff „BEYOND 2026“, Ihrem Namen und dem gewünschten Festivaltag per E-Mail an beyond@ueberschlagmuehle.info. Unter allen rechtzeitig eingegangenen Einsendungen entscheidet das Los. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Gewinner werden per E-Mail benachrichtigt. Ihre Tageskarten liegen dann am Wunschtag unter Ihrem Namen an der Kinokasse bereit. Viel Glück!

Neues Löschgruppenfahrzeug für Feuerwehr Feuchtwangen

LF 20 ab sofort im Einsatz – Stadt Feuchtwangen investiert rund 414.000 Euro

Ein neues Löschgruppenfahrzeug LF 20 verstärkt ab sofort die Feuerwehr Feuchtwangen. Damit steht den Einsatzkräften ein modernes und leistungsfähiges Fahrzeug für Brand- und Hilfeleistungseinsätze zur Verfügung. Im Rahmen einer feierlichen Einweihung wurde das Fahrzeug offiziell an die Feuerwehr übergeben.

André Lehmann, Kommandant der Feuerwehr Feuchtwangen, begrüßte die Anwesenden, darunter zahlreiche Kameradinnen und Kameraden, Feuchtwangens ersten Bürgermeister Dr. Ulrich Grünwald, Mitglieder des Stadtrats, Vertreter der Kirchen sowie Gäste aus dem erweiterten Feuerwehrwesen. Als „Punktlandung" bezeichnete Lehmann die Indienstnahme des neuen LF 20. Das bisherige Tanklöschfahrzeug TLF 16/25 ist seit 1994 im Dienst. Nach mehr als drei Jahrzehnten Einsatzbetrieb zeigten sich zunehmend altersbedingte Verschleißerscheinungen – zuletzt war die Pumpe ausgefallen.

Das neue Löschgruppenfahrzeug verfügt über 320 PS, ein Gesamtgewicht von 16 Tonnen sowie 3.000 Liter Löschwasser und 126 Liter Schaummittel. Neben der Normbeladung gehören unter anderem ein explosionsgeschütztes Digitalfunkgerät, eine Schaumzumischanlage, ein Wassersauger, ein Sprungretter, ein Gaswarngerät sowie ein Akku-Kombigerät zum Spreizen und Schneiden zur Ausstattung.

Seit Ende Juli befindet sich das Fahrzeug in Feuchtwangen. In den vergangenen Wochen wurden die Einsatzkräfte theoretisch und praktisch in die neue Technik eingewiesen. Am 29. August 2026 konnte „Florian Feuchtwangen 41/1" offiziell einsatzklar gemeldet werden. Das neue Fahrzeug rückt ab sofort bei Einsätzen mit dem Stichwort „Brand" als Erstausrücker aus.



Offizielle Übergabe des neuen LF 20 an die Feuerwehr Feuchtwangen: Erster Bürgermeister Dr. Ulrich Grünwald, Kommandant André Lehmann, Kreisbrandrat Thomas Müller sowie Pfarrer Jörg Herrmann und Diakon Markus Munzinger (v.l.) vor dem neuen Einsatzfahrzeug.

Die Kosten für den LF 20 belaufen sich auf insgesamt knapp 550.800 Euro. Davon übernimmt die Stadt Feuchtwangen rund 414.300 Euro. Für Kommandant André Lehmann ist diese Investition gut angelegtes Geld. Gleichzeitig betonte er, dass moderne Technik nur mit entsprechend ausgebildeten Einsatzkräften ihre Wirkung entfalten könne. Die Feuerwehr Feuchtwangen sei daher kontinuierlich darum bemüht, ihre Mitglieder entsprechend auszubilden und ausreichend Personal für den Einsatzdienst zu stellen. Sein besonderer Dank galt der Stadt Feuchtwangen für die Investition und die Unterstützung der Feuerwehr.

Bürgermeister Dr. Grünwald bezeichnete die Übergabe des neuen Fahrzeugs als sehr erfreulichen Anlass und eine wichtige Investition in die Sicherheit der Stadt. Zugleich hob der Bürgermeister die Bedeutung der ehrenamtlichen Einsatzkräfte hervor: „Das Fahrzeug ist nur sinnvoll dank des Personals. Ohne Personal gibt es keinen Einsatz." Die Feuerwehr Feuchtwangen sei derzeit sehr gut aufgestellt. Jedoch müsse die intensive Nachwuchs- und Jugendarbeit stetig fortgeführt werden. Die Stadt werde die Feuerwehr auch in Zukunft im Rahmen ihrer Möglichkeiten unterstützen. Den Einsatzkräften wünschte Dr. Grünwald „gute und unfallfreie Fahrt" und dass das Fahrzeug „uns wertvolle Dienste tut, Menschen rettet und Sachen schützt".

Kreisbrandrat Thomas Müller gratulierte der Feuerwehr Feuchtwangen zur neuen Ausstattung. Sein Glückwunsch gelte aber vor allem den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt, denen das neue Fahrzeug im Einsatz zugutekomme. Allein im vergangenen Jahr sei die Feuerwehr Feuchtwangen zu 112 Einsätzen ausgerückt – rund um die Uhr und vollständig ehrenamtlich. Dieses Engagement gelte es entsprechend wertzuschätzen.

Den feierlichen Abschluss bildete eine gemeinsame Andacht mit Pfarrer Jörg Herrmann und Diakon Markus Munzinger. Bei der Segnung des neuen Fahrzeugs stellten die beiden Geistlichen einen Bezug zum Markus-Evangelium und zur Heilung eines Gelähmten her. Die Bereitschaft, Menschen in Not zu helfen, sei auch heute fest im Einsatz der Feuerwehr verankert. Hierfür seien die Einsatzkräfte auf moderne und zuverlässige technische Hilfsmittel angewiesen.


Stadt
Feuchtwangen
FEUCHTWANGER
MARTINI-
MARKT
8. NOVEMBER 2026
Mit verkaufsoffenem Sonntag
von 12 bis 17 Uhr
Freuen Sie sich auf traditionelles Markttreiben,
regionale Spezialitäten und ein abwechslungsreiches
Begleitprogramm rund um die heimische Natur.
Alle Informationen zu den Angeboten, Aktionen und
Programmpunkten finden Sie unter
www.tourismus-feuchtwangen.de/martinimarkt
oder ganz einfach durch Scannen des QR-Codes.
V.i.S.d.P.: Stadt Feuchtwangen, Erster Bürgermeister Dr. Ulrich Grünwald, Kirchplatz 2,
91555 Feuchtwangen, Telefon: 09852/904101, E-Mail: ulrich.gruenwald@feuchtwangen.de
Bildnachweis: Anton Darius/unsplash.com. Alle Angaben ohne Gewähr.

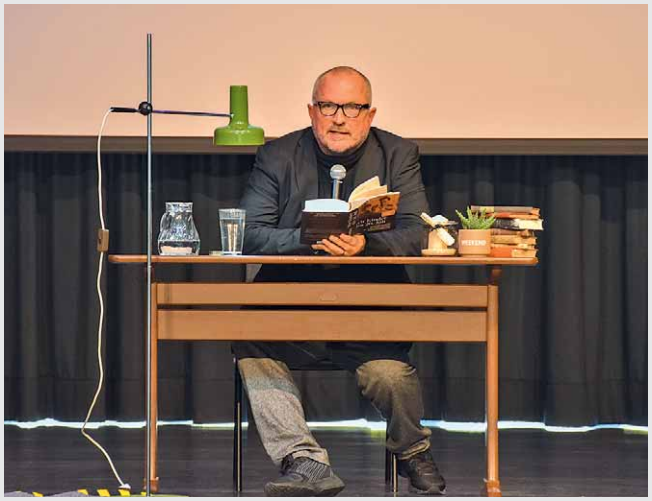
Tim Pröse bringt Geschichte in die Schule

Spiegel-Bestseller-Autor sprach mit Jugendlichen über Freiheit, Widerstand und Haltung

Wie fühlt es sich an, Menschen zu begegnen, deren Väter am 20. Juli 1944 gegen Adolf Hitler Widerstand leisteten? Was bedeutete es für die Familien der Widerstandskämpfer, als ihre Väter hingerichtet wurden? Und was hat die Geschichte des Widerstands mit jungen Menschen von heute zu tun? Über diese und viele weitere Fragen sprach der Spiegel-Bestseller-Autor und Journalist Tim Pröse am Freitag, 2. Oktober 2026, mit Schülerinnen und Schülern aus drei Feuchtwanger Schulen. Anlass für seinen Besuch war die bundesweite „Lange Nacht der Demokratie".

In der Aula der Grund- und Mittelschule Feuchtwangen-Land begegneten Schülerinnen und Schüler der 8., 9. und 10. Jahrgangsstufe der Mittelschule Feuchtwangen-Land, der 10. Jahrgangsstufe der Mittelschule Feuchtwangen-Stadt sowie der 11. Jahrgangsstufe des Gymnasiums Feuchtwangen Geschichte aus einer persönlichen Perspektive. Pröse las aus seinem Buch „Wir Kinder des 20. Juli" und erzählte von den Menschen, die hinter dem Widerstand gegen das NS-Regime standen, ihren Familien und den Folgen ihres Handelns.

Der Autor nahm die Jugendlichen zunächst mit auf eine Zeitreise: Sie sollten sich vorstellen, in der Aula zu sitzen – aber nicht im Jahr 2026, sondern vor rund 80 Jahren. Mit eindringlichen und emotionalen Worten schildert er den Alltag der damaligen Jugendlichen, geprägt von Diktatur, nationalsozialistischer Ideologie und Krieg. Er sprach von Panzern und Heldentod, von Hitler und von den jüdischen Mitschülerinnen und Mitschülern, die plötzlich nicht mehr da waren und deportiert wurden.



Spiegel-Bestseller-Autor Tim Pröse las in der Aula der Mittelschule Feuchtwangen-Land aus seinem Buch „Wir Kinder des 20. Juli" und gab den Schülerinnen und Schülern persönliche Einblicke in die Schicksale der Widerstandskämpfer und ihrer Familien.

Pröse führte anschließend zu seinem Buch und den Menschen dahinter. Für seine Recherchen hatte er mit rund zwölf Menschen aus dem Umfeld des 20. Juli 1944 persönlich gesprochen – darunter ein damaliger Wachsoldat der „Wolfsschanze" sowie Berthold Schenk Graf von Stauffenberg, der älteste Sohn Claus Schenk Graf von Stauffenbergs. Pröse berichtete vom gescheiterten Umsturzversuch und vor allem von den Schicksalen der Familien. Die Kinder der Widerstandskämpfer wurden in sogenannte Umerziehungsheime gebracht, ihre Mütter ausgegrenzt und von Unterstützung abgeschnitten. Besonders eindrücklich schilderte er seinen Besuch mit den Kindern der Widerstandskämpfer in Plötzensee, dem Ort, an dem ihre Väter nach dem gescheiterten Attentat hingerichtet worden waren.

„Ich möchte die Flamme weitertragen, die diese Menschen in sich getragen haben", erklärte Pröse den Schülerinnen und Schülern. Er selbst war inzwischen an rund 200 Schulen in Deutschland zu Gast, um die Erinnerung an die Widerstandskämpfer und ihre Familien an junge Menschen weiterzugeben. Dabei schlug er den Bogen zur Gegenwart: Die Freiheit und Selbstbestimmung, mit der junge Menschen heute aufwachsen, seien keine Selbstverständlichkeit. Für die Zeit nach der Schule wünschte er den Jugendlichen deshalb vor allem Glück, Erfolg und „ganz viel Freiheit" – denn für diese Freiheit hätten die Menschen in seinem Buch gekämpft.

Im anschließenden Gespräch interessierten sich die Jugendlichen unter anderem für die Schicksale der Kinder und Ehefrauen, für die Planung und den Mut der Menschen hinter dem Attentat sowie für die möglichen Folgen eines erfolgreichen Attentats.

Johannes Stegmann, Leiter der Mittelschule Feuchtwangen-Land, betonte die Bedeutung des Themas auch für die Gegenwart. Die Geschichte des Nationalsozialismus sei zwar Vergangenheit, die Fragen nach Verantwortung und persönlicher Haltung seien jedoch aktueller denn je. Pröse habe die damalige Situation „sehr eindrücklich" und realistisch vermittelt: „Es ist keine Fiktion. Das fand tatsächlich statt." Die Geschichte zeige, wie wichtig es sei, nicht zu schweigen oder einfach mitzulaufen, sondern „Stopp" zu sagen. Diese Haltung

beginne bereits im Alltag, etwa bei Mobbing auf dem Schulhof.

Für Markus Endres und Christoph Galewski, Geschichtslehrer am Gymnasium Feuchtwangen, bot die Veranstaltung eine wertvolle Ergänzung zum regulären Unterricht. Zwar werden die NS-Zeit und der Widerstand bereits im Lehrplan behandelt, doch stehen häufig die historischen Ereignisse und weniger die persönlichen Schicksale im Mittelpunkt. Pröses Vortrag habe den Schülern hier einen neuen Zugang eröffnet.

Am Abend setzte Tim Pröse seinen Besuch in Feuchtwangen mit einer öffentlichen Lesung in der Stadthalle „Kasten“ fort. Dort stellte er sein Buch „Wir Kinder des 20. Juli“ einem breiten Publikum vor und sprach ebenfalls über die persönlichen Geschichten der Familien der Widerstandskämpfer.

Organisiert wurde die „Lange Nacht der Demokratie“ in Feuchtwangen vom Kulturbüro und der Stadtbücherei in Kooperation mit der Musikschule Romantisches Franken e.V.

ADFC-Fahrradklima-Test 2026: Jetzt mitmachen!

Wie fahrradfreundlich ist Feuchtwangen? Online-Umfrage läuft noch bis 30. November 2026

Wie sicher und angenehm ist das Radfahren in Feuchtwangen? Wie ist der Zustand der Radwege und wo gibt es Verbesserungsbedarf? Beim zwölften ADFC-Fahrradklima-Test können Radfahrerinnen und Radfahrer noch bis einschließlich 30. November 2026 ihre Erfahrungen und Einschätzungen teilen.

Die bundesweite Online-Umfrage des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC) umfasst 27 Fragen und dauert etwa zehn Minuten. Die Ergebnisse zeigen, wie fahrradfreundlich die Menschen ihre Stadt erleben und wo Kommunen die Bedingungen für den Radverkehr verbessern können. Je mehr Menschen teilnehmen, desto aussagekräftiger sind die Ergebnisse. Erstmals gibt es beim Fahrradklima-Test auch eine eigene Umfrage für Kinder und Jugendliche. Damit möchte der ADFC ihre Erfahrungen im Straßenverkehr erfassen und herausfinden, was sie benötigen, um sicher und selbstständig mit dem Fahrrad unterwegs zu sein.

Die Stadt Feuchtwangen freut sich über eine rege Teilnahme. Sie möchte die Bedingungen für den Radverkehr kontinuierlich verbessern und Feuchtwangen als fahrradfreundliche Kommune weiterentwickeln. „Dafür haben wir in den vergangenen Jahren bereits verschiedene Maßnahme und Initiativen umgesetzt. Dazu zählen Radfahrschutzstreifen, die Ertüchtigung von Radwegen, Verkehrsschulungen für Schülerinnen und Schüler sowie die Teilnahme am Wettbewerb STADTRADELN“, erklärte BürgerAmts-Leiter Thomas Schmidt, Ansprechpartner für das Thema Radverkehr und Vorsitzender des Arbeitskreises „Radverkehr“. „Die Rückmeldungen beim Fahrradklima-Test sind für die Stadt eine wichtige Grundlage, um die Situation aus Sicht der Radfahrerinnen und Radfahrer besser einschätzen zu können. Sie zeigen, wo Verbesserungsbedarf besteht, welche Themen unseren Radlern vor Ort besonders wichtig sind und wo künftige Maßnahmen ansetzen sollten.“

Jetzt teilnehmen: Die Umfrage ist online unter www.fkt.adfc.de erreichbar. Die Ergebnisse und das bundesweite Ranking der fahrradfreundlichsten Städte werden im Frühjahr 2027 veröffentlicht.



Wie sicher und angenehm ist das Radfahren in Feuchtwangen? Wie gut sind die Radwege? Bis einschließlich 30. November 2026 können Radfahrer ihre Erfahrungen und Einschätzungen beim ADFC-Fahrradklima-Test 2026 teilen.

(Foto: TI Feuchtwangen/Christoph Bender)

Kreuzgangspiele 2027

Vorverkauf gestartet: Ein Sommer voller Magie, Spannung und großer Geschichten bei den Festspielen

Am 15. Oktober begann der Vorverkauf für die 79. Spielzeit der Kreuzgangspiele Feuchtwangen. Vom 8. Mai bis zum 15. August 2027 erwartet das Publikum ein facettenreiches Theaterprogramm mit Shakespeare, einem dramatischen Musical, beliebten Kinderbuchklassikern und Geschichten über Mut, Verantwortung und Menschlichkeit. Schon am ersten Nachmittag waren mehr als 4.500 Tickets verkauft.

Ein Sommer voller Magie, Musik, Spannung und großer Gefühle: Die Kreuzgangspiele Feuchtwangen starteten am 15. Oktober den Vorverkauf für ihre 79. Spielzeit. Von Mai bis August 2027 verwandeln sich der historische Kreuzgang und der Nixel-Garten wieder in besondere Theaterorte. Sechs Produktionen laden dazu ein, in fantastische Welten einzutauchen, mit den Figuren zu lachen und zu bangen und sich von großen Geschichten berühren zu lassen.

„Theater schenkt Zuversicht. Wir freuen uns auf die neue Spielzeit, in die wir mit dem Rückenwind einer Rekordspielzeit 2026 gehen. Und wir wollen unserem Publikum beglückende Abenteuer ermöglichen: Theaterabende, die unterhalten, berühren und lange nachwirken.“, sagt Festspiel-Intendant Johannes Kaetzler.

Feuchtwangens Erster Bürgermeister Dr. Ulrich Grünwald betont die Bedeutung der Festspiele: „Die Kreuzgangspiele sind ein kultureller Leuchtturm und weit über Feuchtwangen hinaus ein strahlender Botschafter. Sie verbinden die einzigartige Atmosphäre historischer Orte mit großer Theaterkunst und bringen Menschen aller Generationen zusammen. Ich freue mich auf eine neue Spielzeit, die unser kulturelles Leben bereichert, Besucherinnen und Besucher aus nah und fern begeistert und Feuchtwangen als lebendige Theaterstadt erlebbar macht. Die Stadt Feuchtwangen wird 2027 als Festspielstadt leuchten.“



Freuen sich zum Vorverkaufsstart für die 79. Spielzeit der Kreuzgangspiele auf eine lebendige Theatersaison 2027 (v.l.n.r.): Feuchtwangens Erster Bürgermeister Dr. Ulrich Grünwald, Kulturbüroleiterin, Dramaturgin und stellvertretende Intendantin Dr. Maria Wüstenhagen sowie Festspiel-Intendant Johannes Kaetzler. *(Foto: Klaus Seeger)*



Eine einzigartige Atmosphäre: Eine Aufführung im Kreuzgang. Das Bild stammt von „Der Diener zweier Herren“ 2026. *(Foto: Andreas Kunkel)*

Ein Sommernachtstraum und ein Kampf zwischen Gut und Böse

Mit William Shakespeares „Ein Sommernachtstraum“ hält die Zauberwelt der Elfen, Feen und Liebenden Einzug in den Kreuzgang. In einer einzigen Nacht geraten Gefühle durcheinander und es werden Grenzen zwischen Traum und Wirklichkeit durchlässig. So entfaltet sich eine ebenso poetische wie turbulente Geschichte voller Verwechslungen und Magie. Die Regie übernimmt Festspiel-Intendant Johannes Kaetzler.

Ganz andere Welten eröffnet das dramatische Musical „Dr. Jekyll und Mr. Hyde“. Im Zentrum steht der Versuch, die Grenzen des menschlichen Wesens wissenschaftlich zu überwinden – und die Frage, wie nah Gut und Böse beieinanderliegen. Spannung, Gänsehaut und mitreißende Musik verbinden sich zu einem packenden Theatererlebnis. Die Musik entsteht eigens für die Kreuzgangspiele. Regie führt Lennart Matthiesen, der das Feuchtwanger Publikum als Regisseur bereits mit „Mord im Orientexpress“ und „Sherlock Holmes – ein Skandal“ begeistert hat und 2026 selbst als „Der große Gatsby“ auf der Kreuzgang-Bühne stand.

Michel, Tiger und Bär: Theater für die ganze Familie

Auch junge Theaterfans dürfen sich auf zwei beliebte Kinderbuchklassiker freuen. Astrid Lindgrens „Michel in der Suppenschüssel“ bringt den unverwechselbaren Schalk des „Lausejungen“ auf die Bühne des Kreuzgangs. Mit seinen Einfällen sorgt Michel für jede Menge Überraschungen und herzhaftes Lachen. Die Inszenierung übernimmt Konstantin Krisch, der zuletzt 2026 mit „Die kleine Hexe“ seine große Kindertheatererfahrung in Feuchtwangen unter Beweis stellte.

Im Nixel-Garten begeben sich Tiger und Bär in Janoschs „Oh, wie schön ist Panama“ auf die Suche nach ihrem Sehnsuchtsort. Die Reise der beiden Freunde erzählt mit Wärme und Humor von Freundschaft, Neugier und dem Glück, gemeinsam unterwegs zu sein. Regie führen Meike Pintaske und Mario Schnitzler, die bereits mit „Weißt du eigentlich, wie lieb ich dich hab?“ (2025) und „Der Sandmann“ (2026) überzeugende Theaterarbeit für unterschiedliche Altersgruppen geleistet haben.

Große Fragen und bewegende Geschichten im Nixel-Garten

Mit Bertolt Brechts „Der Jasager. Der Neinsager.“ richtet sich ein Angebot insbesondere an Jugendliche. Das Stück stellt grundlegende Fragen nach Verantwortung, Anpassung und Selbstbestimmung sowie nach dem Handeln des Einzelnen innerhalb einer Gemeinschaft. Die Produktion entsteht in Kooperation mit der Freien Schauspielschule Hamburg. Regie führt Johannes Kaetzler. Die Proben haben in Hamburg bereits begonnen.

An der historischen Stadtmauer wird zudem eine Bühnenfassung von Hans Falladas Roman „Jeder stirbt für sich allein“ zu erleben sein. Die Geschichte über Widerstand und Zivilcourage im nationalsozialistischen Deutschland erzählt eindringlich vom Mut, sich einer Diktatur entgegenzustellen, und von der Frage, welche Möglichkeiten der Einzelne in einem System des Unrechts hat. Entwickelt und gespielt wird die Produktion von Anette



Konstantin Krischs „Die kleine Hexe“ hat 2026 viele kleine und große Theaterbesucherinnen und Theaterbesucher begeistert. 2027 wird er einen weiteren Kinderbuchklassiker inszenieren: „Michel in der Suppenschüssel“. *(Foto: Nicole Brühl)*



Theater für die Kleinsten, für Jugendliche und ganz besondere Theaterproduktionen gibt es im Nixel-Garten.
(Foto: Andreas Kunkel)

Daugardt und Uwe Neumann, die das Publikum in den vergangenen beiden Spielzeiten, zuletzt mit „1984“, nachhaltig beeindruckt haben.

Ein besonderer Theatersommer unter freiem Himmel

Seit 1949 prägen die Kreuzgangspiele den Kultursommer in Feuchtwangen. Ihr Herzstück ist der romanische Kreuz-

gang des ehemaligen Klosters: Mit seinen steinernen Bögen und seiner jahrhundertealten Geschichte bietet er eine unverwechselbare Kulisse für Schauspiel und Musiktheater. Ergänzt wird das Programm durch den Nixel-Garten, die Spielstätte an der alten Stadtmauer. So verbindet sich die besondere Atmosphäre historischer Orte mit Geschichten, die Menschen verschiedener Generationen ansprechen.

Die 79. Spielzeit der Kreuzgangspiele findet vom **8. Mai bis zum 15. August 2027** statt. Mit sechs Produktionen laden die Festspiele dazu ein, zu lachen, zu staunen, mitzufiebern und neue Perspektiven zu entdecken.

Informationen zum Spielplan und Karten sind unter Kartentelefon 09852/904-44 sowie im Internet unter www.kreuzgangspiele.de erhältlich.



2026 stand Lennart Matthiesen als „Der große Gatsby" auf der Bühne im Kreuzgang. Im Festspielsommer 2027 wirkt er wieder als Regisseur: Gemeinsam mit Michael Reffi erarbeitet er das Musical „Dr. Jekyll und Mr. Hyde". (Foto: Nicole Brühl)

Berufliche Orientierung hautnah erleben

28. OrientierungsMesse in Feuchtwangen: Knapp 2.000 Jugendliche informierten sich über Ausbildung und Beruf

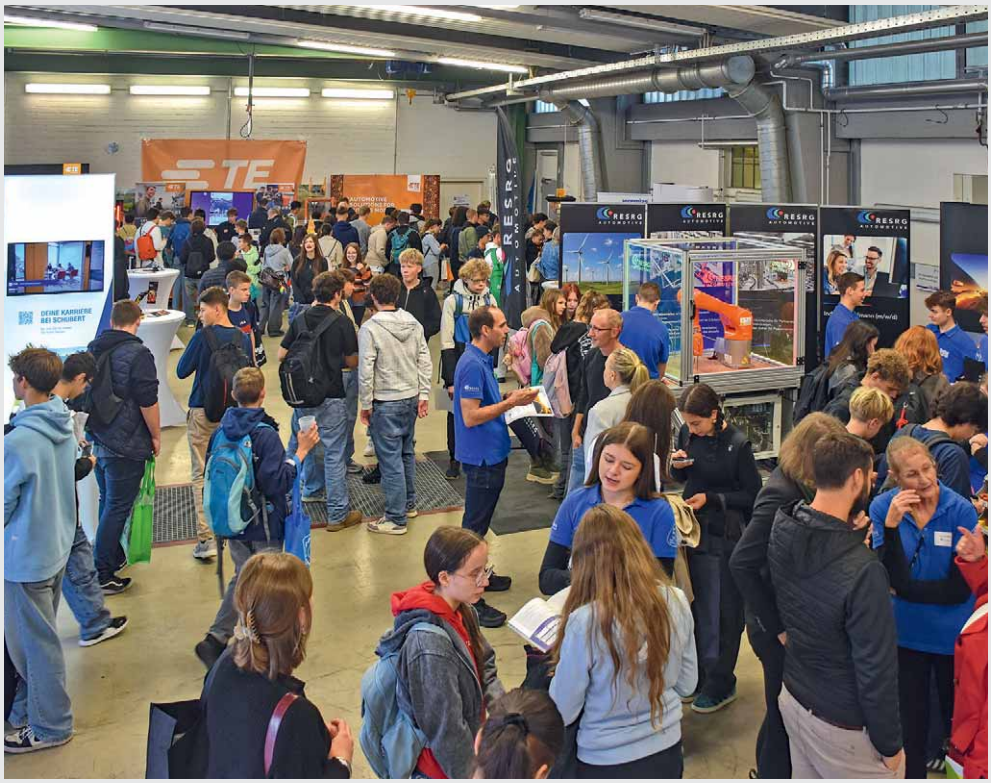
Wie vielfältig die beruflichen Möglichkeiten in der Region sind, zeigte die 28. OrientierungsMesse „Ausbildung & Beruf" des Zweckverbandes Industrie-/Gewerbepark InterFranken auf dem Gelände der Bayerischen BauAkademie in Feuchtwangen. Knapp 2.000 Schülerinnen und Schüler aus dem gesamten Landkreis und der Stadt Ansbach nutzten die Gelegenheit, verschiedene Ausbildungsberufe, Studienmöglichkeiten und Unter-



Eröffneten die 28. OrientierungsMesse „Ausbildung & Beruf" in Feuchtwangen: Herbert Lindörfer, stellvertretender Bezirkstagspräsident und Messe-Mitorganisator, (l.) sowie v.r. Landrat Marco Meier, Oliver Frank, erster Bürgermeister der Gemeinde Wörnitz und stellvertretender Vorsitzender des Zweckverbandes InterFranken, Hedwig Schlund, Geschäftsführerin des Zweckverbands InterFranken, Regierungsvizepräsidentin Birgit Riesner, Gabriela Gottwald, Geschäftsführerin der Bayerischen BauAkademie in Feuchtwangen sowie Landtagsabgeordneter Andreas Schalk. Die Aufnahme entstand am Messestand des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

nehmen aus der Region kennenzulernen.

Im Mittelpunkt der Messe stand der direkte Austausch. An rund 90 Informationsständen konnten die Jugendlichen mit Unternehmen, Hochschuleinrichtungen und Fachakademien sowie weiteren Akteuren aus der Arbeitswelt ins Gespräch kommen. Am Nachmittag bot die Messe wieder die Möglichkeit, Berufe ganz praktisch zu erleben: 19 Unternehmen boten insgesamt 21 unterschiedliche Praktika. Interessierte Jugendliche konnten dabei direkt auf der Messe das Berufsfeld selbst ausprobieren und so erste Erfahrungen sammeln.



Großer Andrang bei der 28. OrientierungsMesse „Ausbildung & Beruf" in Feuchtwangen: Rund 2.000 Schülerinnen und Schüler aus dem Landkreis Ansbach und der Stadt Ansbach informierten sich in diesem Jahr über Ausbildungs- und Berufsmöglichkeiten.

„Gerade in einer Zeit, in der sich die Arbeitswelt durch Digitalisierung, künstliche Intelligenz und neue Technologien stetig verändert, ist eine persönliche und praxisnahe Orientierung besonders wichtig", betonte Herbert Lindörfer, stellvertretender Bezirkstagspräsident und Messe-Mitorganisator, bei der offiziellen Eröffnung. Seit ihrer ersten Auflage im Jahr 1999 habe sich die OrientierungsMesse zu einer festen Größe in der Region entwickelt. „Niemand muss heute schon wissen, wo er in 20 oder 30 Jahren stehen wird", so Lindörfer. Entscheidend sei, die eigenen Interessen und Fähigkeiten kennenzulernen und verschiedene Möglichkeiten auszuprobieren. Die Messe biete dafür die passende Gelegenheit: Im direkten Gespräch können Jugendliche Fragen stellen, Kontakte knüpfen und auch Berufe entdecken, die bislang noch nicht im Blick waren.

Auch Regierungsvizepräsidentin Birgit Riesner betonte in Vertretung der Schirmherrin, Regierungspräsidentin Dr. Kerstin Engelhardt-Blum, die Bedeutung persönlicher Begegnungen. Die Messe schaffe Raum für Gespräche, neue Kontakte und Impulse. Jugendliche könnten Informationen gebündelt erhalten und direkt mit Unternehmen über konkrete Ausbildungsangebote sprechen. Angesichts der Vielzahl an Berufsbildern und der stetigen Veränderungen in der Arbeitswelt sei diese Orientierung besonders wertvoll.

Landtagsabgeordneter Andreas Schalk bezeichnete die Veranstaltung als Spiegel der vielfältigen Wirtschaftsstruktur Westmittelfrankens. Die Region verfüge über einen starken Mittelstand und brauche junge Menschen, die ihre Zukunft hier gestalten. Gerade in einer Zeit, in der online eine kaum überschaubare Fülle an Informationen zur Verfügung stehe, sei es wichtig, das persönliche Gespräch und die Begegnung wieder stärker in den Mittelpunkt zu rücken.

Landrat Marco Meier freute sich insbesondere über die große Zahl der teilnehmenden Schülerinnen und Schüler. „Hier kommt zusammen, was zusammengehört" – junge Menschen und Unternehmen aus der Region. Auch die Geschäftsführerin der Bayerischen BauAkademie Feuchtwangen sprach von der Synergie zum Veranstaltungsort und freute sich, die Messe wieder auf dem Gelände der BauAkademie begrüßen zu dürfen.

Oliver Frank, erster Bürgermeister der Gemeinde Wörnitz und stellvertretender Vorsitzender des Zweckverbandes InterFranken, sprach bei der Eröffnung in Vertretung von Feuchtwangens erstem Bürgermeister Dr. Ulrich Grünwald. Er erinnerte an seine eigene Zeit der Berufswahl und daran, dass der berufliche Weg junger Menschen nicht immer von Anfang an feststeht. Genau hier setze die OrientierungsMesse an: Sie bringe Arbeitgeber mit Jugendlichen zusammen, die vielleicht noch nicht wissen, welchen beruflichen Weg sie später einschlagen möchten. Die Möglichkeiten seien vielfältig und die Zukunft noch offen.

Haus Binz | Webergasse 7 | 91555 Feuchtwangen
Tel. 09852/3456 • stadtbuecherei@feuchtwangen.de
www.feuchtwangen.de/de/leben-wohnen/stadtbuecherei

Öffnungszeiten:
Di & Fr 9–13 Uhr & 14–17 Uhr | Mi & Do 15–18 Uhr | Sa 9–12 Uhr

Stadtbücherei Feuchtwangen



Ein Fest der schlechten Laune

Vorlesezeit für Kinder ab 3 Jahren

Wer kennt das nicht: Manchmal beginnt der Tag einfach mies – sogar beim Dachs! Und ehe er sich versieht, steckt er alle Tiere mit seiner schlechten Laune an. Doch wie muntert man Freunde wieder auf? Vielleicht mit einem ganz besonderen Fest …?

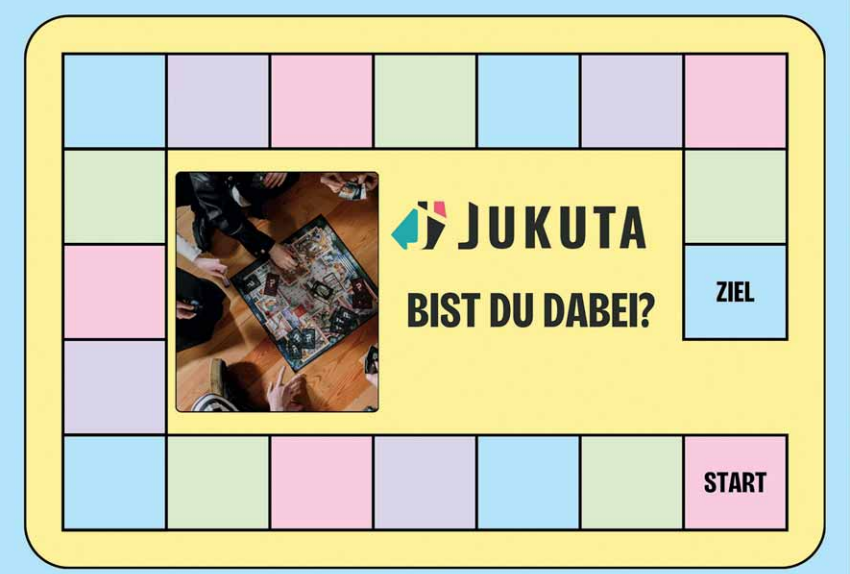
Am Donnerstag, 5. November 2026 um 15 Uhr lädt die Bücherei herzlich ein, der humorvollen Geschichte „Der Dachs hat heute schlechte Laune!" zu lauschen. In der Geschichte von Moritz Petz und Amélie Jackowski geht es um Gefühle, Freundschaft und die Frage, ob schlechte Laune ansteckend ist. Auch über Dachse lässt sich einiges erfahren.

Anmeldungen bitte in der Stadtbücherei | Eintritt frei

Jugendkulturtage

Spielenachmittag und Escape-Spiele in der Stadtbücherei

Die Jugendkulturtage stehen in der Stadtbücherei im Zeichen des Spielens.



Am Freitag, 6. November 2026 laden die Stadtbücherei und der Spieletreff Feuchtwangen von 14–17 Uhr zu einem Spielenachmittag ein. Kinder, Jugendliche und Erwachsene können bewährte Klassiker spielen und neue Gesellschaftsspiele ausprobieren.

Kinder im Alter von 7 bis 8 Jahren können sich am Samstag, 7. November 2026 um 14 Uhr auf das Escape-Spiel „Hops und Hopsi – Das große Zirkusabenteuer" freuen. Willkommen in einer Welt voller Magie, Spaß und Rätsel! Bei diesem Escape-Spiel können Kinder in die aufregende Welt des Zirkuslebens eintauchen. Doch es gibt eine Herausforderung: Hops & Hopsis geliebte Schlange Annamarilla ist verschwunden und die Show kann nicht beginnen, bis sie gefunden ist. Es bleibt nur eine Stunde, um die Rätsel zu knacken, Annamarilla aufzuspüren und die Show zu retten.

Um 16 Uhr startet für Jugendliche ab 14 Jahren das Escape-Spiel „Der Diamant der Luminestra". Nach einem Sternenfall gründeten Gelehrte den Orden der Luminestra und entdeckten einen geheimnisvollen Diamanten aus einem Meteoriten. Sie sahen in ihm den Schlüssel zu den Geheimnissen des Universums. Mit der Zeit gerieten Orden und Diamant in Vergessenheit. Nun führt euch ein geheimnisvolles Manuskript auf ihre Spur. Löst die Rätsel, entdeckt das Licht des Diamanten und beginnt eure Reise.

Da bei den Escape-Spielen die Zahl der Spielenden begrenzt ist, wird um eine Anmeldung gebeten.

Geschenk mit Herz

Päckchenhelden gesucht



(Foto: humedica e.V.)

Auch in diesem Jahr kann man Kindern in Not zu Weihnachten eine Freude bereiten. Bis zum 15. November 2026 können Päckchen für die Aktion „Geschenk mit Herz" gepackt werden. Und das ist ganz einfach: Einen Schuhkarton nehmen, diesen schön bekleben und mit kleinen Geschenken befüllen. Eine genaue Packanleitung, Ideen zum Einkaufen und Paketaufkleber liegen in der Stadtbücherei aus. Alternativ befinden sich die Informationen auf der Internetseite https://geschenk-mit-herz.de/de.

„Geschenk mit Herz" ist eine Aktion der bayerischen Hilfsorganisation humedica e.V. in Zusammenarbeit mit Sternstunden e.V.

„Piggeldy & Frederick. Nichts leichter als das!"

Ein Gastspiel des FEX-Figurentheaters



Für ganz kleine, kleine, größere und übergroße Zuschauer ab 4 Jahren.
Eintritt: 8,- € pro Person
Vorverkauf in der Stadtbücherei.

Die Kultschweine aus der Sendung mit der Maus erobern die Bühne!

Was ist ein Apfel? Was ist Sehnsucht? Was ist Fernweh? Was ist eine Badewanne? Fragen, Fragen, Fragen … Geduldig, kompetent und unschlagbar komisch erklärt Frederick seinem kleinen Bruder die Welt und den Zuschauern gleich mit.

Piggeldy und Frederick wohnen bei Bauer Fiete. Der Bauer verlor seinen Forscherdrang nie, und so wurde er zum Schweineforscher und zu einem Spezialisten für Piggeldy und Frederick.

Das Gastspiel des Theaters FEX bietet ein Figurentheater der besonderen Art. Hintersinnig, vorsinnig, unsinnig, philosophisch und ein großer Spaß für die ganze Familie.

Samstag, 14. November 2026 um 15 Uhr
in der Stadthalle Kasten



Burning-Stausee-Festival geht 2027 in die zweite Runde

Erfolgreiche Premiere am Stausee in Dorfgütingen – Stadt Feuchtwangen unterstützt Festival erneut

Nach der erfolgreichen Premiere steht fest: Das Burning-Stausee-Festival geht im kommenden Jahr in die zweite Runde. Vom **25. bis 27. Juni 2027** lädt der Verein Meadow-Rising e.V. erneut zum dreitägigen Newcomer- und Coverfestival an den Stausee in Dorfgütingen ein. Die Stadt Feuchtwangen unterstützt das Festival auch 2027 wieder finanziell.

Rund 1.000 Besucherinnen und Besucher kamen zur ersten Auflage Ende Juni 2026 und machten das Festival trotz großer Hitze zu einem gelungenen Auftakt. Vor allem in den Abendstunden füllte sich das Gelände und sorgte für ausgelassene Festivalstimmung bis in die Nacht. Auch der am Sonntagvormittag eintrittsfreie Bereich wurde gut angenommen: Zahlreiche Feuchtwangerinnen und Feuchtwanger nutzten die Gelegenheit, das neue Festival kennenzulernen. Besonders gut besucht war der Biergarten, in dem bei einem Weißwurstfrühstück und Livemusik ein gemütlicher Festivalvormittag stattfand.

„Die Premiere hat gezeigt, dass das Burning-Stausee-Festival in Dorfgütingen mit seiner Mischung aus Livemusik, Festivalatmosphäre und familiärer Stimmung ein kulturelles Angebot schafft, das es in dieser Form in Feuchtwangen nicht gab“, ist Werner Tippmann, Vorsitzender des Meadow-Rising e.V., überzeugt. „Unser Dank gilt allen Helferinnen und Helfern, den beteiligten Vereinen, den Bands, Sponsoren sowie der Stadt und den Stadtwerken und natürlich allen Besucherinnen und Besuchern.“

„Klein, familiär und bezahlbar“

An das erfolgreiche Konzept möchte der Verein 2027 anknüpfen. Das Festival soll auch bei seiner zweiten Auflage bewusst klein, familiär und bezahlbar bleiben. Deshalb wird es erneut eine begrenzte Zahl an Wochenendtickets geben. Der Sonntagvormittag mit Biergarten und Livemusik bleibt ebenfalls Bestandteil des Festivals. Auch kostenloses Zelten wird weiterhin möglich sein. Für Wohnmobile wird es gegen einen Unkostenbeitrag eine begrenzte Anzahl an Stellplätzen geben.

Im vergangenen Jahr hatte der Veranstalter unter den Festivalgästen einen Fragebogen verteilt, um Rückmeldungen, Wünsche und Anregungen für die weitere Entwicklung des Festivals zu sammeln. Die Resonanz war dabei sehr groß. „Wir haben viele wertvolle Rückmeldungen bekommen und werden versuchen, möglichst viele der Anregungen aufzugreifen. Natürlich lässt sich nicht alles sofort umsetzen“, erklärte Tippmann. Einige Wünsche werden bereits 2027 berücksichtigt: So wird es auf Anregung der Besucherinnen und Besucher erstmals Stoffbändchen und einen Verkaufsstand für Festivalartikel geben. Auch die Verbesserung der Schattensituation auf dem Festivalgelände steht auf der Agenda.

Ticket-Vorverkauf startet am 1. November 2026

Bei den Eintrittspreisen setzt der Verein weiterhin auf ein familien- und jugendfreundliches Angebot. Das 3-Tages-Ticket inklusive Camping kostet im Vorverkauf 19 Euro, an der Abendkasse 29 Euro. Tagestickets sind ausschließlich an der Abendkasse erhältlich. Unter 16-Jährige haben an allen drei Tagen freien Eintritt. Für Jugendliche gelten die gesetzlichen Jugendschutzbestimmungen.



Die gelungene Premiere des Burning-Stausee-Festivals im Juni 2026 in Dorfgütingen kam beim Publikum bestens an. Aufgrund der positiven Resonanz geht das Newcomer- und Coverfestival vom 25. bis 27. Juni 2027 in die zweite Runde.
(Foto: Meadow-Rising e.V.)

Die Bands für 2027 stehen bereits fest und werden nach und nach über die Festival-Website unter www.burning-stausee.de bekanntgegeben. Der Vorverkauf für die begrenzten 3-Tages-Tickets startet am 1. November 2026. Erhältlich sind die Tickets an der Total-Tankstelle in Dorfgütingen sowie in Feuchtwangen im A2 Fitness, im Bioladen, im Bürohaus Sommer, bei Claud's, Hörwelt Willeke, im Landgasthof Walkmühle sowie im Sporthaus Bräunlein oder per E-Mail an meadow.rising.ev@gmail.com. Einen exklusiven Sondervorverkauf gibt es bereits am 24. Oktober 2026 beim Benefizkonzert von Breadless im Landgasthof Walkmühle.

Die Veranstalter hoffen erneut auf breite Unterstützung aus Feuchtwangen und der Region. Neben dem Besuch des Festivals werden auch Helferinnen und Helfer gesucht. Wer das Burning-Stausee-Festival aktiv unterstützen möchte, kann sich beim Verein per E-Mail an meadow.rising.ev@gmail.com oder per WhatsApp bei Werner Tippmann unter Tel. 0151 / 14568052 melden.

InterKult Tanzgala im Kasten

Am Sonntag, 8. November 2026 kommt INTERKULT wieder auf die Bühne der Stadthalle Kasten in Feuchtwangen.

Im Rahmen der Jugendkulturtage im Landkreis Ansbach präsentieren das Jugendbüro der Stadt Feuchtwangen und KeraAmika's House of Dance eine Tanzgala der Extraklasse.

Tänzerformationen aus den eigenen Reihen treffen auf ausgewählte Gast-Acts und verbinden Urban Dance mit Theater, Musik und Storytelling.

Einlass: 16 Uhr
Beginn: 17 Uhr
Stadthalle „Kasten" Feuchtwangen

Online-Ticketverkauf mit Platzreservierung über:
https://cdn.and8.dance/de/e/5697
Nach dem Online-Vorverkauf noch verfügbare Tickets sind an der Abendkasse erhältlich.



Ü30 Rock-Party mit Breadless

Benefizkonzert in der Walkmühle Feuchtwangen



Rockfans aufgepasst! Am Samstag, 24. Oktober 2026 um 20.30 Uhr lädt die Rockband Breadless zum jährlichen Rockkonzert ein.

Zum 10. Mal jährt sich das FLZ Benefizkonzert Leser helfen in der Walkmühle Feuchtwangen. Das Geld kommt Menschen in der Region zugute, die unverschuldet in Not geraten sind.

Freuen Sie sich auf einen unvergesslichen Ü30-Rockabend mit Klassikern, Power und echter Live-Atmosphäre. Eine Zeitreise durch ein halbes Jahrhundert der Rockmusik. Rock, Groove, Rhythm 'n' Blues. Rocken Sie mit für einen guten Zweck.

Wanderausstellung „Von Hopfengärten und Karpfenteichen“ macht Station in Feuchtwangen

Ausstellung zur fränkischen Kulturlandschaft im Gymnasium Feuchtwangen

Die Vielfalt der fränkischen Kulturlandschaft in ihrer ganzen Vielfalt präsentiert die Wanderausstellung „Von Hopfengärten und Karpfenteichen – Eine Reise durch das Kulturland Franken“. Konzipiert von der Bezirksheimatpflege des Bezirks Mittelfranken gemeinsam mit dem Landschaftspflegeverband Mittelfranken e.V., macht die Ausstellung seit dem 1. Oktober 2026 Station in Feuchtwangen. Noch bis einschließlich 9. November 2026 ist sie im Gymnasium Feuchtwangen zu sehen. Sie ermöglicht spannende Einblicke in die Entstehung und Entwicklung der fränkischen Kulturlandschaft und zeigt, wie natürliche Gegebenheiten und menschliches Wirken die Landschaft über Jahrhunderte hinweg geprägt haben und sie bis heute gestalten.

Von den Hopfengärten rund um Spalt über die Karpfenteiche des Aischgrunds bis hin zu Streuobstwiesen, Hutewäldern und Flusstälern: Die Ausstellung führt durch die unterschiedlichen Kulturlandschaften Mittelfrankens und veranschaulicht das Zusammenspiel von Natur, Landwirtschaft und menschlicher Nutzung. Zugleich macht sie deutlich, wie wichtig dieses Zusammenspiel für den Erhalt der charakteristischen Landschaften und die regionale Identität ist.

Die Ausstellung entstand im Zusammenhang mit dem diesjährigen „Tag der Franken“, der am 5. Juli 2026 unter dem Motto „Kultur Land Franken“ in Treuchtlingen gefeiert wurde. Realisiert wurde das Projekt im Rahmen des GAP-Strategieplans Deutschland als LEADER-Projekt mit Unterstützung der lokalen Aktionsgruppen „Region an der Romantischen Straße e.V.“ und „Rangau e.V.“.

Auf Initiative von Herbert Lindörfer, stellvertretendem Bezirkstagspräsidenten und Stadtrat in Feuchtwangen, ist die Wanderausstellung nun auch am Gymnasium Feuchtwangen zu sehen. „Teil des Ausstellungskonzepts war es, die Ausstellung auch an Schulen zu zeigen und so die Inhalte in den Unterricht einbinden und anschaulich vermitteln zu können“, erläuterte Lindörfer. „Ich freue mich, dass diese interessante Präsentation nun auch unseren Feuchtwanger Schülerinnen und Schülern die Gelegenheit bietet, sich mit den Besonderheiten ihrer Heimat auseinanderzusetzen und mehr über die Entstehung und den Wandel der Kulturlandschaft zu erfahren“



Die Wanderausstellung „Von Hopfengärten und Karpfenteichen – Eine Reise durch das Kulturland Franken“ ist noch bis zum 9. November im Gymnasium Feuchtwangen. Am 26. Oktober 2026 gibt es um 19 Uhr eine öffentliche Führung für alle Interessierten. *(Foto: Volker Dollinger)*

Öffentliche Führung am 26. Oktober 2026 um 19 Uhr

Da sich die Ausstellung im Schulgebäude befindet, ist sie leider nicht allgemein zugänglich. Für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger wird deshalb eine öffentliche Führung angeboten. Dabei besteht die Möglichkeit, die Ausstellung kennenzulernen und mehr über die fränkischen Kulturlandschaften und ihre Bedeutung für Natur, Gesellschaft und regionale Identität zu erfahren.

Die öffentliche Führung durch die Wanderausstellung im Gymnasium Feuchtwangen findet am Montag, 26. Oktober 2026 um 19 Uhr statt. Die Führung erfolgt durch Andrea May, M.A., Bezirk Mittelfranken, und ist kostenlos. Eine Anmeldung vorab ist nicht notwendig.

„Wir wandern“

Jeder ist zu den Wanderungen herzlich eingeladen.

Dienstag, 27. Oktober 2026 nach Unteröstheim

Treffpunkt: **um 11 Uhr – Mooswiese**

Einkehr: Gaststätte „Schwarzer Adler“

Strecke: In Fahrgemeinschaften über Wörnitz nach Oberöstheim; Parken in der Nähe von Oberöstheim; von dort auf dem Radweg entlang der alten Bahntrasse bis zum Infostand „Alte Bahn“. Ab hier dem Wanderweg „Nixe“ folgend am Waldstück „Petersschlag“ entlang Richtung Oberöstheim. In Oberöstheim weiter dem Radweg „Alte Bahntrasse“ folgend wird über die Obere und Untere Bachgasse und dem Kirchenweg Unteröstheim und das Einkehrlokal „Schwarzer Adler“ erreicht.

Dienstag, 3. November 2026 nach Oberahorn

Treffpunkt: **um 11 Uhr – Mooswiese**

Einkehr: Gasthaus Göhring

Strecke: In Fahrgemeinschaften mit dem Auto nach Heilbronn, geparkt wird am Ortsende unterhalb des Berges neben der Straße nach Thürnhofen. Durch ein längeres Waldgebiet wird an Thürnhofen vorbei gewandert und weiter auf Flur- und Wiesenwegen zum Zielort Oberahorn mit Einkehr im Gasthaus Göhring.

Info: Die Wanderstrecken sind in der Regel 10 km lang und verlaufen weitgehend in den Altlandkreisen Feuchtwangen und Dinkelsbühl. Nach ca. 5 km kehren wir zur Mittagsrast ein und wandern anschließend zum Ausgangspunkt zurück.

Wegen der Vorbestellung des Essens ist eine Anmeldung unter Tel. 09852/2188 unbedingt erforderlich.

Weitere Informationen: Tourist Information Feuchtwangen, Marktplatz 1, Tel.: 09852/904-55

Änderungen werden kurzfristig in der Tagespresse bekanntgegeben.

Nächste Termine Mitteilungsblatt Feuchtwangen



SOMMER media
Partner von ROTABENE!

Ausgabe	Anzeigen-/Redaktionsschluss	Erscheinungstermin
2026		
Nr. 22	Freitag, 30.10.2026	Freitag, 06.11.2026
Nr. 23	Freitag, 13.11.2026	Freitag, 20.11.2026
Nr. 24	Freitag, 27.11.2026	Freitag, 04.12.2026
Nr. 25	Freitag, 11.12.2026	Freitag, 18.12.2026
2027		
Nr. 1	Freitag, 08.01.2027	Freitag, 15.01.2027
Nr. 2	Freitag, 22.01.2027	Freitag, 29.01.2027
Nr. 3	Freitag, 05.02.2027	Freitag, 12.02.2027

Unsere Kontaktdaten: Tel.: 09861 400-662 · E-Mail: anzeigen@SOMMERmediaKG.de

vhs
Volkshochschule
Feuchtwangen

Aktuelles Kursangebot der vhs Feuchtwangen mit freien Plätzen

Ausführliche Kursbeschreibungen und Kursanmeldungen jederzeit online über www.vhs-lkr-ansbach.de

Information: vhs Feuchtwangen/Tourist Information Feuchtwangen, Marktplatz 7, 91555 Feuchtwangen, Tel. 09852/904-55

Bewegung und Gesundheit

Entspannungsvormittag

B18282A, So, 25.10.2026, 9.30–11.30 Uhr
vhs-Raum, Marktplatz 1
Kursgebühr: 23,- €
Kursleiterinnen: Julia Reuß und Diana Weber

Gruppenhypnose für Tiefenentspannung

H13282A, 1 Abend, Do, 29.10.2026, 19–20.30 Uhr
vhs-Raum, Marktplatz 1
Kursgebühr 15,- €,
Referent: Erik Schürrlein, Heilpraktiker für Psychotherapie, Hypnosetherapeut

Qigong

H33281A, 10 Abende, Mo, 15.02.2027, 18–19 Uhr
H33282A, 10 Abende, Mo, 15.02.2027, 19.30–20.30 Uhr
vhs-Raum, Marktplatz 1
Kursgebühr: 53,30 €
Trainer: Klaus Hölzemann

Mix it, Cook it, Love it – Kochen, Backen und mehr …

Kulinarische Mitbringsel

H23282A, 1 Abend, Do, 10.12.2026, 18–22 Uhr
Schulküche Schule Feu-Stadt
Kursgebühr: 43,- € inkl. Lebensmittelkosten
Kursleitung: Petra Müller

Männerabend in der Küche – Kochen mit Freunden

H23283A, 1 Abend, Fr, 15.01.2027, 18–22 Uhr
Schulküche Schule Feu-Stadt
Kursgebühr: 43,- € inkl. Lebensmittelkosten
Kursleitung: Petra Müller

Cocktails mixen wie ein Profi

K18283A, 1 Nachmittag, Sa, 24.10.2026, 16–19 Uhr
K18281A, 1 Nachmittag, Sa, 10.04.2027, 16–19 Uhr
Brasserie Lounge Feuchtwangen
Kosten: 18,- €, zzgl. 25,- € Lebensmittelkosten
Kursleitung: Ardi Stiemer

Sprachen

Englisch Festive Greetings – Für Anfänger*innen mit geringen Vorkenntnissen – online

G30284V, 5 Abende, Di, 02.11.2026, 18.45–20.15 Uhr
vhs-cloud
Kursgebühr: 75,- €
Kursleitung: Saskia Weniger

EDV

Microsoft Outlook – Grundlagen kompakt

F34281A, 3 Abende, Mo, 16.11.2026, 19–21.15 Uhr
vhs-Raum, Marktplatz 1
Kursgebühr: 70,- €
Kursleitung: Florian Frey

Grundkurs Selbst- und Projektorganisation mit MS OneNote

F34282A, 3 Abende, Di, 08.12.2026, 19–21.15 Uhr
vhs-Raum, Marktplatz 1
Kursgebühr: 70,- €
Kursleitung: Florian Frey

Digitale Selbstverteidigung

F31281A, 1 Abend, Fr, 15.01.2027, 18–21 Uhr
vhs-Raum, Marktplatz 1
Kursgebühr: 20,50 €
Kursleitung: Thomas Böhm

KI verstehen und nutzen

F31282A, 3 Abende, Fr, 22.01./29.01./05.02.2027, 18–20 Uhr
vhs-Raum, Marktplatz 1
Kursgebühr: 41,- €
Kursleitung: Thomas Böhm

Für Senioren – Computerwissen kompakt – Einstieg in WIN11

F31283A, 6 Abende, Fr, 12.02.2027, 18–21 Uhr
vhs-Raum, Marktplatz 1
Kursgebühr: 129,- €
Kursleitung: Thomas Böhm

Lebenskunst und Alltagskompetenz – Angebote für jede Lebenslage

Besichtigung und Führung durch die Feuchtwanger Kläranlage

A07282A, 1 Nachmittag, So, 25.10.2026, 13–14.30 Uhr
Kläranlage Feuchtwangen, Aichenzell 20
kostenlos
Kursleitung: Martin Proff

Lebensretter 112

H11281A, 1 Abend, Mo, 02.11.2026, 18–20.30 Uhr
Rathaus Großer Sitzungssaal
kostenlos
Kursleitung: André Herwig, Leiter Bildungszentrum BRK Kreisverband Ansbach

Tages-Make-up 50+ – Natürlich schön in jedem Alter

K91286A, 1 Abend, Do, 12.11.2026, 18–20.30 Uhr
vhs-Raum, Marktplatz 1
Kursgebühr: 35,- € zzgl. 10,- € Materialkosten
Kursleitung: Michaela Heumann

Schablonenkunst/Stencil Art

K41282A, 1 Nachmittag, Fr, 20.11.2026, 14–17 Uhr
vhs-Raum, Marktplatz 1
Kursgebühr: 30,- € inkl. Materialkosten 10,- €
Kursleitung: Maria Semmer

Lebensretter 112 – Kindernotfall

H11281A, 1 Abend, Di, 16.02.2027, 18–20.30 Uhr
Rathaus Großer Sitzungssaal
Kursgebühr: 35,- €
Kursleitung: André Herwig, Leiter Bildungszentrum BRK Kreisverband Ansbach

Geheimnisse der Tomatenzucht

C22281A, 1 Abend, Fr, 26.02.2027, 19–21.30 Uhr
vhs-Raum, Marktplatz 1
Kursgebühr: 15,- €
Referent: Robert Meier

Vortrag: Heizen und Isolieren – Modelle und aktuelle Fördermöglichkeiten

A25281A, 1 Abend, Mi, 03.03.2027, 18.30–20 Uhr
vhs-Raum, Marktplatz 1
kostenlos
Referent: Markus Lutz

Erben und Vererben

A20281A, 1 Abend, Mi, 10.03.2027, 18–19.30 Uhr
vhs-Raum, Marktplatz 1
Kursgebühr: 15,- €
Referentin: Ellen Sandfuchs, Fachanwältin für Erbrecht und Verkehrsrecht

Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

A20282A, 1 Abend, Mi, 17.03.2027, 18–19.30 Uhr
vhs-Raum, Marktplatz 1
Kursgebühr: 15,- €
Referentin: Ellen Sandfuchs, Fachanwältin für Erbrecht und Verkehrsrecht

Hausüberlassung an die Kinder – was zu beachten ist

A20283A, 1 Abend, Mi, 14.04.2027, 18–19.30 Uhr
vhs-Raum, Marktplatz 1
Kursgebühr: 15,- €
Referentin: Ellen Sandfuchs, Fachanwältin für Erbrecht und Verkehrsrecht

Junge vhs

Make-up für Teenager

K91284B, 1 Nachmittag, Mi, 10.02.2027, 17–19.30 Uhr
Jugendhaus Feuchtwangen
Kursgebühr: 35,- € zzgl. Materialkosten 10,- €
Kursleitung: Michaela Heumann

Der Medienführerschein für Kinder (9–14 Jahre) – online

F31281V, 1 Nachmittag, Mi, 17.02.2027, 16.15–17.45 Uhr
Kursgebühr: 20,- €
Referent: Robin Weniger

KI in der Schule (ab 8. Klasse) – online

F31282V, 1 Nachmittag, Di, 02.03.2027, 16.15–17.45 Uhr
Kursgebühr: 20,- €
Referent: Robin Weniger

Ausführliche Kursbeschreibungen und weitere interessante Kurse zu aktuellen Themen finden Sie unter www.vhs-lkr-ansbach.de.

Haben Sie besondere Kurs- und Themenwünsche? Bitte sprechen Sie uns an!

Kursleiter*innen gesucht! Sie haben Ideen für ein Kursangebot und Lust, Ihr Wissen an der vhs weiterzugeben? Dann setzen Sie sich bitte einfach mit uns in Verbindung!

Wehlmäusler Forstkultur

Binser „Bumm“

Schwarzer Hut, rote Schuhe und voller Einsatz für das Publikum

Nachdem Helmut Binser mit seinen Auftritten die großen Bühnen Bayerns erobert hat, folgt nun das mit Spannung erwartete Nachfolgeprogramm „BUMM“, bei dem sich die bekannten Figuren aus seinen Programmen wieder zusammenfinden und gemeinsame Abenteuer erleben.

Thematisch dreht sich beim Binser alles um das Leben auf dem Land und den täglichen Umgang der Dorfleute miteinander. Seine schrägen Bühnenfiguren und ihre Erlebnisse treiben das vergnügte Publikum zu unkontrollierten Lachanfällen und heftigen Jubelstürmen.

Sicherlich ist es Ihnen auch schon mal passiert, dass Sie Helmut Binser in einem unpassenden Moment auf Ihrem Smartphone gesehen haben und laut loslachen mussten. In einem Schnellrestaurant, oder auf dem Motorrad oder beim Orthopädenkongress. Die Blicke der Anderen waren Ihnen sicher unangenehm. Während Sie sich gerade noch herzhaft über den Bolzenberte und den 3-Finger-Done amüsiert haben, werden Sie sogleich von Unwissenden schief angesehen. Keine Angst, hier kann natürlich Abhilfe geschaffen werden: Gehen Sie einfach zu einem Binser Auftritt. Dort können Sie gemeinsam mit den anderen Besuchern hemmungslos lachen, ohne dass Sie jemand vorwurfsvoll anschaut. Denn: Lachen ist gesund.

Termin: 9. Januar 2027

VVK online unter www.amforst.com/forstkultur/ oder direkt im Landgasthof Am Forst in Wehlmäusel.

Wort der Kirchen zur Woche



Liebe Leserinnen und Leser,

die Herbsttage, besonders um Allerheiligen und Allerseelen, laden uns zum Nachdenken ein. Viele von uns besuchen festliche Gottesdienste und auch die Gräber der verstorbenen Familienangehörigen, Freunden und Bekannten. Wir denken gern an die vergangene Zeit zurück, an gemeinsame Tage und Jahre, an das Schöne und Schwierige, was sie ausgefüllt hat. Vielleicht entdecken wir immer wieder, wie tief diese Menschen unser Leben geprägt haben. Gemeinsam mit unzähligen Heiligen waren sie, und in vielen Situationen sind sie immer noch, unsere Vorbilder. Sie zeigen uns, wie das Leben gelingen kann. Natürlich kann man ein Vorbild nicht kopieren. Man kann es aber als Spiegel für uns selbst nehmen. So wird ein Vorbild für uns zu einer Herausforderung, das in uns zu verwirklichen, was uns beim Vorbild berührt hat.

Ähnliche Gedanken sind in einem Gedicht von Kapuzinerbruder Paulus (Bernd) Terwitte. Er beschreibt jemanden, vor dem am Boden ein Spiegel liegt. Es ist ein Spiegel, der noch nicht seinen Platz an der Wand gefunden hat. An der Wand hängen Bilder. Es sind Bilder von bekannten Heiligen, Vorbilder im Glauben, wie Mutter Teresa, Don Bosco oder Franz von Assisi. An der Wand hängt auch ein Kreuz. Im Gedicht heißt es dann im letzten Satz: „Werde ich den Spiegel jemals an die Wand hängen können?“ Diese Frage hat es in sich: Werde ich mein Spiegelbild jemals an die Wand hängen können neben Mutter Teresa, Don Bosco und Franziskus, aber auch neben meinen verstorbenen Familienangehörigen und Freunden? Wäre es nicht anmaßend?

Ich stelle mir vor, die genannten Personen würden selbst zu Wort kommen. Ihre Antwort würde möglicherweise so ausfallen: Natürlich kannst du dein Bild bzw. dein Spiegelbild neben uns hängen. Denn du bist ja einer von uns. Durch die Taufe bist du mit Jesus Christus verbunden in der Gemeinschaft der Kirche, genau wie wir. Du magst andere Lebensbedingungen vorfinden als wir, weniger Aufsehen erregen, weniger Menschen in Erinnerung bleiben, – aber auch du gibst der Frohen Botschaft ein Gesicht, dein Gesicht und es tut dir, aber auch der ganzen Gesellschaft, gut.

Christoph Matejczuk
Ihr Pfarrer von St. Ulrich und Afra

Amtliche Bekanntmachungen

Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken

Hinweis auf eine Öffentliche Bekanntmachung bzw. Auslegung
Vorläufige Besitzeinweisung
Flurneuordnung Feuchtwangen-Sommerau
Stadt Feuchtwangen, Landkreis Ansbach

Hinweis

Im oben genannten Verfahren erfolgt eine digitale öffentliche Bekanntmachung bzw. Auslegung des Amtes für Ländliche Entwicklung (ALE) Mittelfranken.

Die Bekanntmachung bzw. Auslegung kann auf der Internetseite des ALE Mittelfranken ab 30. Oktober 2026 unter „Öffentliche Bekanntmachungen" eingesehen werden.
(https://www.ale-mittelfranken.bayern.de/399345/index.php)

Die digitale Bekanntmachung kann auf Verlangen bei der Stadt Feuchtwangen im Liegenschaftsamt innerhalb der üblichen Öffnungszeiten für den Besucherverkehr eingesehen werden.

Manöver und Übungen der US-Streitkräfte;

Anmeldung gem. der Bekanntmachung vom 4. Dezember 2008 (StAnz Nr. 51/52 vom 19. Dezember 2008)

Folgende Übung wurde angemeldet:

Art der Übung:	**Tag- und Nachtübungen mit Außenlandungen**
Zeitraum:	**2. November bis 30. November 2026**
Besonderheiten:	**keine**

Die Einheiten sind generell angewiesen, Manöverschäden möglichst zu vermeiden. Es wird gebeten, Einwendungen gem. Ziff. III Nr. 3 der obengenannten Bekanntmachung unverzüglich mitzuteilen.

Hinsichtlich des Verfahrens bei der Anmeldung von Ersatzansprüchen bei Manöverschäden wird auf das Handblatt der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, Schadensregulierungsstelle, Regionalbüro Süd Nürnberg, Rudolphstraße 28–30, 90489 Nürnberg, Tel: 0911/99261-0, Fax: 0911/99261-185, hingewiesen. Die Handblätter können dort angefordert werden.

Aus dem Rathaus wird berichtet

Erreichbarkeit BürgerAmt

Das BürgerAmt Feuchtwangen ist im ehemaligen Landratsamt, Hindenburgstraße 15, 1. Stock eingerichtet.

Für **persönliche Besuche** ist das BürgerAmt geöffnet von:

Montag	8.00–12.30 Uhr	
Dienstag	8.00–12.30 Uhr	14.00–18.00 Uhr
Mittwoch	8.00–12.30 Uhr	
Donnerstag	8.00–12.30 Uhr	14.00–18.00 Uhr

Um lange Wartezeiten zu vermeiden, wird eine vorherige Terminvereinbarung empfohlen.

Telefonisch ist das BürgerAmt unter der Nummer 09852/904-0 zu folgenden Zeiten erreichbar:

Montag	8.00–12.30 Uhr	14.00–16.00 Uhr
Dienstag	8.00–12.30 Uhr	14.00–18.00 Uhr
Mittwoch	8.00–12.30 Uhr	14.00–16.00 Uhr
Donnerstag	8.00–12.30 Uhr	14.00–18.00 Uhr
Freitag	8.00–12.00 Uhr	

Gerne können Sie das BürgerAmt auch per E-Mail an buergeramt@feuchtwangen.de erreichen.

Erreichbarkeit Standesamt/ Rentenversicherung/Verkehrsrecht

Das Standesamt, die Rentenversicherung und Verkehrsüberwachung sind im ehemaligen Landratsamt, Hindenburgstraße 15, 1. Stock eingerichtet.

Für **persönliche Besuche** ist das Standesamt geöffnet von:

Montag	8.00–12.30 Uhr	
Dienstag	8.00–12.30 Uhr	14.00–18.00 Uhr
Mittwoch	8.00–12.30 Uhr	
Donnerstag	8.00–12.30 Uhr	14.00–18.00 Uhr

Um lange Wartezeiten zu vermeiden, wird eine vorherige Terminvereinbarung empfohlen.

Telefonisch ist das Standesamt unter der Nummer 09852/904-127 zu folgenden Zeiten erreichbar:

Montag	8.00–12.30 Uhr	14.00–16.00 Uhr
Dienstag	8.00–12.30 Uhr	14.00–18.00 Uhr
Mittwoch	8.00–12.30 Uhr	14.00–16.00 Uhr
Donnerstag	8.00–12.30 Uhr	14.00–18.00 Uhr
Freitag	8.00–12.00 Uhr	

Gerne können Sie das Standesamt auch per E-Mail an standesamt@feuchtwangen.de erreichen.

Sie können Termine für Ihre Anliegen im **BürgerAmt und Standesamt** online buchen. Scannen Sie das nebenstehende Bild mit einer geeigneten QR-Scan-App auf ihrem Smartphone und schon können Sie Ihren Termin buchen.

Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung

Es finden wieder Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung im ehemaligen Landratsamt, Hindenburgstraße 15, 1. Stock statt. Bitte melden Sie sich wegen evtl. möglichen Terminen unter Tel. 09852/904-127.

Bitte Rentenversicherungsnummer bei der Terminanfrage angeben.

Sprechtag der Versichertenberater

Die Versichertenberaterin der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern, Mathilde Schneider, wohnh. in Feuchtwangen, steht Ihnen für eine kostenlose persönliche Beratung gerne zur Verfügung, beantwortet Fragen rund um die gesetzliche Rentenversicherung, hilft bei der Kontenklärung und beim Ausfüllen von Rentenanträgen.

Bitte vereinbaren Sie dazu telefonisch einen Termin unter Tel. 09852/3731 oder per E-Mail unter mathilde.schneider-vb@drv-byn.de.

Außensprechtage des Zentrums Bayern Familie und Soziales – Region Mittelfranken im Landkreis Ansbach

Aktuell finden keine Außensprechtage statt.

Stadtarchiv

Das Stadtarchiv ist derzeit geschlossen.

Terminvereinbarung unter Tel. 09852/4740 möglich.

Forstrevier Feuchtwangen

Die Sprechstunde jeden Donnerstag von 13–15.30 Uhr, Am Zwinger 1, entfällt und findet bis auf Weiteres telefonisch statt.

Mobil: 0160/8822181 Fax: 09861/8739538
E-Mail: Marcel.Konte@aelf-an.bayern.de

Fragen rund um das Thema Müll?

Dann wenden Sie sich bitte an die Beratungstelefone im Landratsamt Ansbach, Sachgebiet Abfallwirtschaft:

- bei Fragen zu Abfallbehältern, An-, Ab-, Ummeldungen, Gebührenbescheiden, Störungen bei der Leerung an Tel. 0981/468-2323
- bei Fragen zur Abfallberatung, Öffentlichkeitsarbeit, Betreuung der Wertstoffhöfe an Tel. 0981/468-2345.

Hausmüllabfuhr

Die Abfuhr der **Restmülltonnen** erfolgt in den **ungeraden Wochen** jeweils am **Dienstag in den Ortsteilen** sowie am **Mittwoch im Stadtgebiet.**

Die Abfuhr der **Biotonnen** erfolgt in den **geraden Wochen** jeweils am **Dienstag in den Ortsteilen** sowie am **Mittwoch im Stadtgebiet.**

Einsammlung der gelben Säcke

Die Einsammlung der gelben Säcke in Feuchtwangen erfolgt in den **Ortsteilen** am **Mittwoch, 28. Oktober 2026** und im **Stadtgebiet** am **Donnerstag, 29. Oktober 2026**.

Wir bitten Sie, den Termin zu beachten und die Säcke rechtzeitig an den jeweiligen Tagen ab 6 Uhr bereitzustellen.

Entleerung der Altpapiertonne

Die Entleerung der grünen Wertstofftonne für Altpapier erfolgt im **Stadtgebiet + Eschenlach** am **Donnerstag, 6. November 2026** und in den **Ortsteilen** am **Freitag, 7. November 2026**.

Wir bitten Sie, den Termin zu beachten und die Tonne rechtzeitig an den jeweiligen Tagen ab 6 Uhr bereitzustellen.

Wertstoffhof

Einmündung Ansbacher Straße/Staatsstraße 1066

Samstag	08.30–12.30 Uhr
Mittwoch	13.30–17.00 Uhr
Freitag	13.30–16.00 Uhr (**nur mit Termin**, buchbar über die Internetseite des Landratsamts Ansbach oder über die Abfall-App)

Es werden folgende Wertstoffe in haushaltsüblichen Mengen angenommen: Altholz (nur Möbel aus Haus und Garten), CDs/DVDs/Blue-Rays, Dosen (groß), Elektro- und Elektronikschrott, Kabelreste, Kfz-Ölfilter, Kühlgeräte, Leuchtstoffröhren/Energiesparlampen, Metallabfälle, Nichtverpackungskunststoffe (ohne Bauabfälle), Kartonagen (soweit Kartonagencontainer vorhanden), PU-Schaumdosen, Speisefette/-öl, Sperrabfall, Tinten- und Tonerkartuschen. Die Abgabe von Altschuhen (tragbar und paarweise) und Alttextilien ist vor dem Eingang zum Wertstoffhof in den Containern des Landkreises möglich.

Wichtiger Hinweis: Um längere Wartezeiten zu vermeiden, wird gebeten, die Wertstoffe bereits daheim vorzusortieren. Weitere Hinweise insbesondere zur Sperrabfallannahme enthält der Abfallratgeber des Landkreises Ansbach.

Bitte beachten: seit 1. Januar 2023 werden folgende Wertstoffe nicht mehr angenommen:

- **Altmedikamente (zukünftig Restmüll)**
- **Papier (zukünftig grüne Tonne)**

Abfälle

Privatkunden haben die Möglichkeit, Abfälle am HERZ-Hof, Daimlerstraße 7 in Feuchtwangen anzuliefern. Die Abrechnung erfolgt für gemischte Abfälle und Holz in Pauschale, die direkt mit EC-Karte zu begleichen ist. Kartonagen können kostenfrei angeliefert werden.

Öffnungszeiten

Mittwoch und Freitag	13.00–16.00 Uhr

Bauschutt/Erdaushub

Bauschutt und Erdaushub kann bei der Fa. Herz, Esbacher Weg 16 in Feuchtwangen gegen Gebühr angeliefert werden.

Öffnungszeiten: Mo–Fr: 08.00–12.00 Uhr, 13.00–17.00 Uhr
Anlieferung bis 11.30 Uhr bzw. 16.30 Uhr möglich.

Grüngut

Grüngut kann gegen Gebühr bei der Fa. T+E Humuswerk Schopfloch (Tel. 0160/90919091) angeliefert werden.

Öffnungszeiten (1. März bis 30. November):

Montag bis Freitag	08.00–12.00 Uhr, 13.00–17.00 Uhr
Samstag	08.00–12.00 Uhr

Öffnungszeiten der Touristinformation

September bis Mai:	Montag–Freitag	09.00–17.00 Uhr
Juni/Juli/August:	Montag–Freitag	09.00–18.00 Uhr
1. Mai bis 30. September zusätzlich:	Samstag/Sonntag/Feiertag	13.00–17.00 Uhr

Telefonisch erreichen Sie uns unter Tel. 09852/904-55 oder per E-Mail: touristinformation@feuchtwangen.de.

Neue Adresse: **Marktplatz 7**

Öffnungszeiten des Kulturbüros

Montag–Freitag	09.00–12.30 Uhr
Dienstag–Mittwoch	09.00–12.30 Uhr und 14.00–16.00 Uhr

Donnerstag	09.00–12.30 Uhr und 14.00–18.00 Uhr
Freitag	09.00–12.30 Uhr

Das Kulturbüro ist telefonisch unter 09852/904-44 und per E-Mail: kulturamt@feuchtwangen.de erreichbar.

Aktuelle Informationen zu den Kreuzgangspielen gibt es auch auf www.kreuzgangspiele.de.

■ Öffnungszeiten der Stadtbücherei

Dienstag und Freitag	09.00–13.00 Uhr und 14.00–17.00 Uhr
Mittwoch und Donnerstag	15.00–18.00 Uhr
Samstag	09.00–12.00 Uhr

Städtisches Jugendhaus Jahnstraße 4



Schülercafé:
Für Schüler ab der 1. Klasse
Montag bis Donnerstag
jeweils von 11.30–16 Uhr

Brettspieltreff:
Für Spielbegeisterte unterschiedlicher Genres jeden ersten Donnerstag im Monat ab 19 Uhr.
Infos unter
www.spieletreff-feuchtwangen.de

Kontakt Jugendhaus:
Tel.: 09852/1210, E-Mail:
jugendbuero@feuchtwangen.de

■ Integration & Inklusion

Stadt Feuchtwangen

Kontakt: Peter Jüdt, Tel.: 0151/14568051
E-Mail: peter.juedt@feuchtwangen.de
Marktplatz 1, 91555 Feuchtwangen

Sprechzeiten: nach Vereinbarung per Whatsapp oder E-Mail

■ Café Merhaba – Interkulturelles Begegnungszentrum

Marktplatz 5, 91555 Feuchtwangen

Öffnungszeiten Café Merhaba

Montag	17.00–20.00 Uhr
Samstag	17.00–20.00 Uhr

Zeit zum Reden, Spielen, Lesen; Platz für Vorträge, Ausstellungen und Workshops und kleine Feiern.

Kontakt: Stabstelle Integration
Marktplatz 1, 91555 Feuchtwangen, Tel.: 0151/14568051

Das Café Merhaba sucht **Nachwuchs-Pianisten/In aus Feuchtwangen**, die dem vorhandenen Klavier Leben einhauchen und den Tasten Bewegung verschaffen! Übungszeiten ausreichend möglich!



■ Evang. Verein für Gemeindediakonie Feuchtwangen e.V.

Diakonie Feuchtwangen
Gemeindediakonie

Geschäftsführerin: Frau Irina Reim
Tel.: 09852/6788-12
E-Mail: info@diakonie-feuchtwangen.de

Diakoniestation Feuchtwangen

Spitalstraße 9, 91555 Feuchtwangen
Ansprechpartner: Herr Thomas Hörber
Tel.: 09852/6788-0, Fax: 09852/6788-33
E-Mail: t.hoerber@diakonie-feuchtwangen.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8–14 Uhr
Termine nach telefonischer Vereinbarung.

Tagespflege OASE

Glashofen 6, 91555 Feuchtwangen
Ansprechpartner: Frau Tatjana Hutmann
Tel.: 09852/9087991, Fax: 09852/9087992
E-Mail: tagespflegeoase@diakonie-feuchtwangen.de
Termine nach telefonischer Vereinbarung.

Kurzzeitpflege ZEITINSEL

Ringstraße 96, 91555 Feuchtwangen
Ansprechpartner: Frau Elisabeth Egelkraut
Tel.: 09852/6788-90, Fax: 09852/6788-93
E-Mail: kurzzeitpflegezeitinsel@diakonie-feuchtwangen.de
Termine nach telefonischer Vereinbarung.

Fachstelle für pflegende Angehörige

Spitalstraße 9, 91555 Feuchtwangen
Ansprechpartner: Frau Elke Klostermann

Tel.: 09852/6788-14, Fax: 09852/6788-33
E-Mail: angehoerigenberatung@diakonie-feuchtwangen.de

Termine nach telefonischer Vereinbarung.

MontagsFreunde

Betreuungsnachmittag für Pflegebedürftige
jeden Montag von 14–17 Uhr im Gemeindehaus
Am Kirchplatz 13, 91555 Feuchtwangen

Nähere Auskünfte und Anmeldung bei der Diakoniestation
Tel.: 09852/6788-0, E-Mail: info@diakonie-feuchtwangen.de

Offener Gesprächstreff für pflegende Angehörige

Jeden 1. Montag im Monat in der Diakoniestation
Spitalstraße 9, 91555 Feuchtwangen

Ansprechpartner: Frau Elke Klostermann
Tel.: 09852/6788-14, Fax: 09852/6788-33
E-Mail: angehoerigenberatung@diakonie-feuchtwangen.de

Diakonisches Werk

Allgemeiner Kontakt und Beratung zu Mutter-Kind-Kuren

Nadja Wurzinger, Tel.: 09852/1886,
E-Mail: dw-feu@diakonie-feuchtwangen.de
www.diakonischeswerk-feuchtwangen.de

Soziale Beratung in der Kirchlichen Allgemeinen Sozialarbeit

Wir beraten und unterstützen Sie beim Umgang mit Ämtern und Behörden, in Lebenskrisen sowie in persönlichen oder familiären Not- und Problemsituationen.

Beraterin: Karola Kreutner, Dipl.-Sozialpädagogin
Beraterin: Daniela Reißig, Dipl.-Sozialpädagogin

Die Beratung ist kostenlos, vertraulich und überkonfessionell.

Sprechzeiten: nach Vereinbarung, Tel.: 09852/1874

Beratungsstelle für seelische Gesundheit – Sozialpsychiatrischer Dienst

Sie steht allen Menschen offen, die selbst oder als Angehörige, als Freunde oder Bekannte von seelischen Belastungen, Krankheiten oder Krisen betroffen sind. Die Beratung ist freiwillig, unterliegt der Schweigepflicht und ist kostenfrei.

Beraterin: Elisabeth Ackermann, Dipl.-Heilpädagogin (FH)

Sprechzeiten: nach Vereinbarung, Tel.: 09852/7034008,
E-Mail: spdi-feuchtwangen@diakonie-ansbach.de

Beratung für ältere Menschen und Angehörige

Berater: Jens Herrmann, Dipl.-Gerontologe

Sprechzeiten: 14-tägig, nach Vereinbarung, Tel. 09861/87520,
E-Mail: spdi-ansbach@diakonie-ansbach.de

Adresse: **Diakonisches Werk Feuchtwangen, Kirchplatz 1, 91555 Feuchtwangen**

Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

Information – Beratung – Unterstützung
Rund um das Thema Schwangerschaft und bis zum 3. Lebensjahr des Kindes.

Die staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen des Diakonischen Werks Ansbach e.V. bietet dies in Kooperation mit dem Diakonischen Werk Feuchtwangen an.

Anmeldung telefonisch über Ansbach, Tel. 0981/4661490
Anja Müller, Soziale Arbeit B.A., Beratung und Coaching M.A.

Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle – Suchtberatung des Diakonischen Werks Ansbach e.V. Außenstelle Feuchtwangen

Information – Beratung – Vermittlung
Rund um das Thema Sucht bietet die Suchtberatung in Feuchtwangen für Angehörige und Betroffene Unterstützung an. Die Beratung unterliegt der Schweigepflicht, ist freiwillig und kostenfrei.

Außenstelle Feuchtwangen, Am Kirchplatz 1
Nach telefonischer Anmeldung über Ansbach unter Tel. 0981/9690622
Dipl.-Soz. Päd. (FH) Helmut Oechslein

Schuldnerberatung

persönlich, kostenlos, schweigepflichtgebunden, unabhängig von Alter/Konfession/Nationalität – ein Angebot der Diakonie Südfranken.

Berater: Markus Willms

- **Telefonische Sprechzeit:** Dienstag von 13–14 Uhr unter Tel. 09141/8600-300

Terminvereinbarung unter Tel. 09141/8600-300 – Montag bis Freitag von 8.30–11.30 Uhr – Beratung als Hausbesuch oder nach Absprache in einem Sprechzimmer des Diakonischen Werkes in Feuchtwangen möglich.

Tafel Feuchtwangen – Essen wo es hingehört –

Die Tafel Feuchtwangen ist da für Menschen mit niedrigem Einkommen.

Weitere Informationen und Ausstellung von Kundenkarten

Tel.: 09852/1874 Frau Reißig

Tel.: 09852/1886 Frau Wurzinger

Gerne können Sie die Arbeit der Tafel Feuchtwangen unterstützen durch eine Spende IBAN: DE65 7659 1000 0200 2075 78 oder durch ehrenamtliche Mitarbeit.

Die Tafel Feuchtwangen finden Sie in der Museumstraße 9.

Öffnungszeiten: Donnerstags von 14–16 Uhr.

Selbsthilfegruppen und andere Treffpunkte im Rahmen der Diakonie

Selbsthilfegruppe krebskranker Frauen

Kontakt: Frau Knöllinger, Tel.: 0175/9177516

Blaues Kreuz (für Menschen mit Alkoholproblemen)

Für weitere Informationen:
Blaues Kreuz Ansbach, Tel.: 0981/9778-191

Elterngruppe-Legasthenie

Kontakt auf Anfrage
Kontakt: Frau Scherle, Tel.: 09852/908325

Gesprächskreis Autismus

Kontakt und Information:
Frau Six, E-Mail: info@autismus-feu.de oder www.autismus-feu.de

Selbsthilfegruppe MS-Treff

Kontakt: Frau Ernst, Tel.: 09852/4961

Selbsthilfegruppe Fibromyalgie

Kontakt: Frau Friedrich, Tel.: 09853/1846 oder
Frau Silkenat, Tel.: 09856/921143

Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige

Kontakt: Diakoniestation, Tel.: 09852/6788-0

Café Lichtblick

Offener Frühstückstreff, immer dienstags von 9–11 Uhr im Evang. Gemeindehaus, Kirchplatz 13

Kontakt: Frau Kreutner, Tel.: 09852/1874

Beratungsangebote der Lebenshilfe Ansbach

Interdisziplinäre Frühförderstelle im Familienzentrum KiM

Erstberatung (Offenes Beratungsangebot) für Eltern von Kindern (0–6 Jahre) mit möglichem Förderbedarf.

Kontakt:
Tel.: 09852/61621-100, E-Mail: ifs@lebenshilfe-ansbach.de
Telefonisch erreichbar Montag bis Freitag von 8–12 Uhr

Beratungsdienst der Lebenshilfe Ansbach (BeLA), Pflegeberatung

Beratung rund um das Thema Behinderung, kostenlos und unverbindlich. Außerdem bieten wir Pflegeberatung.

Kontakt:
Tel.: 09852/61621-290, E-Mail: beratung@lebenshilfe-ansbach.de

Betreuungsverein

- Gesetzliche Betreuungsführung, Information zur gesetzlichen Betreuung.
- Beratung von ehrenamtlichen gesetzlichen Betreuern, Beratung zu Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen.

Kontakt:
Tel.: 0981/97775-850,
E-Mail: betreuungsverein@lebenshilfe-ansbach.de

Beratung für Menschen mit erworbenen Schädigungen

Neue Perspektiven in der Arbeitswelt – Werkstatt Feuchtwangen

Kontakt: Tel.: 09852/6744-13, Termine nach Vereinbarung

Evangelische Erwachsenenbildung Westmittelfranken

Bildung im Dekanat

**Kraftquellen entdecken –
Resilienz im Kontext evangelischer Bildung**

Pfarrerin Ulrike Moritz

Donnerstag, 29. Oktober 2026, 19 Uhr, Fränkisches Museum, Museumstr. 19, Feuchtwangen

Resilienz ist in den letzten Jahren ein weit verbreitetes Schlagwort geworden – es beschreibt die Fähigkeit, Krisen, Belastungen und Veränderungen nicht nur zu überstehen, sondern handlungsfähig zu bleiben und neue Perspektiven zu entwickeln. Gerade in einer Zeit, in der viele Menschen die Welt als unsicher erleben und sich Sorgen um die Zukunft machen, gewinnt diese innere Stärke an Bedeutung.

Der Vortrag soll zeigen, wie evangelische Bildung dazu beitragen kann, solche Kraftquellen zu entdecken und zu stärken, und wie spirituelle Impulse, gemeinschaftliche Erfahrungen und biblische Orientierung zu einem tragfähigen Fundament werden können – für Alltag, Beruf und gesellschaftliche Verantwortung.

Beweglich im Alltag

Daniela Wörner, Übungsleiterin Rehasport Orthopädie

Donnerstag, 5. November 2026, 19 Uhr, Fränkisches Museum, Museumstr. 19, Feuchtwangen

Die Referentin ist Vorsitzende vom Rehasportverein „Gesund durch Bewegung e.V.". Frau Wörner wird erläutern, für wen Rehasport sinnvoll ist und wie durch Rehasport die körperliche Leistungsfähigkeit nachhaltig verbessert werden kann. Anhand praktischer Beispiele kann Jeder lernen, wie man Ausdauer, Kraft und Koordination stärken kann.

Der Eintritt zu beiden Veranstaltungen ist frei, Spenden werden gerne entgegengenommen.

Veranstaltungen des Familienzentrum KiM



Seniorenbeirat Feuchtwangen

Der Seniorenbeirat vertritt als beratendes Gremium die Interessen der älteren Generation gegenüber Stadtrat und Stadtverwaltung. Er bringt Anregungen, Ideen und Stellungnahmen zu Themen ein,

die Seniorinnen und Senioren in Feuchtwangen betreffen, und setzt sich unter anderem für deren aktive Teilhabe am öffentlichen Leben ein.

Der Seniorenbeirat ist Ansprechpartner für ältere Menschen und ihre Angehörigen – sei es bei Fragen des Alltags, bei Anliegen rund um das Älterwerden oder auch bei Impulsen zu unterschiedlichen Aktivitäten.

Ansprechpartner
Hans Benedikt (1. Vorsitzender), Tel.: 09852/61923

Sie fühlen sich im Alter manchmal allein oder wünschen sich jemanden zum Reden?
Der Seniorenbeirat ist gerne für Sie da. Unsere Ansprechpartnerinnen stehen gerne vertraulich und unverbindlich für ein persönliches Gespräch zur Verfügung:

Helga Czekaj, Tel.: 09852/2779

Margita Kamleiter, Tel.: 09852/2764

oder Tel.: 09852/9894 bzw. 09852/2453

AK-Flüchtlingshilfe

Kontakt
- E-Mail: ak-fluechtlinge.feu@gmx.de *oder*
- Tel.: 09852/615510 bitte auf AB (Der Kinderschutzbund) sprechen *oder*
- über Peter Jüdt, Integration & Inklusion der Stadt Feuchtwangen, Tel.: 0151/14568051 (s. Kontakt in dieser Rubrik)

Beratungsstelle für Integration und Teilhabe

Offenes Angebot für alle Menschen mit Migrationsgeschichte. Wir bieten kostenfreie und vertrauliche Beratung und Unterstützung.

Offene Sprechzeiten in Feuchtwangen

Marktplatz 1, 91555 Feuchtwangen

Montag:	09.00–16.00 Uhr
Dienstag:	12.30–16.00 Uhr
Freitag:	nach Terminvereinbarung

Öffnungszeiten im Hauptbüro

Segringer Straße 41, 91550 Dinkelsbühl, Tel.: 09851/5547896

Montag bis Donnerstag:	09.00–16.00 Uhr
Freitag:	nach Terminvereinbarung

Christina Ilg, Flüchtlings- und Migrationsberatung – Teamleitung

E-Mail: christina.ilg@elkb.de
Tel: 0160/98498860

Alexandra Schafflhuber, Flüchtlingsberatung

E-Mail: alexandra.schafflhuber@elkb.de
Tel: 0151/65662532

Christian Nagler, Flüchtlingsberatung

E-Mail: christian.nagler@elkb.de
Tel: 0151/54268169

Helene Eschenbrenner, Flüchtlingsberatung

E-Mail: helene.eschenbrenner-sanlier@elkb.de
Tel: 0171/3566985

Rahim Alhammoud, Flüchtlingsberatung

E-Mail: abdulrahim.alhammoud@elkb.de
Tel: 0151/50682369

Frauenhaus – Zuflucht & Hilfe

Beratung, Hilfe, Schutz und Unterkunft bei häuslicher Gewalt und (Ex-)Partner-Stalking

E-Mail: frauenhaus@caritas-ansbach.de

Der Kinderschutzbund Kreisverband Ansbach

Marktplatz 1, 91555 Feuchtwangen
Tel.: 09852/615510 (AB), Fax: 09852/615630
E-Mail: info@dksb-ansbach.de
Homepage: www.dksb-ansbach.de

Beratung – Elterntalk – Familienpaten

Die Sprechstunde ist ein offenes Beratungsangebot für Kinder und Jugendliche, Eltern und andere Menschen, die mit Kindern und Jugendlichen zu tun haben.

Erreichbar unter: **Tel. 01575/2017700;** gerne auch per WhatsApp.

Wir suchen und begleiten Ehrenamtliche, die Familien als Paten unterstützen wollen. Hausbesuche sind auf Wunsch möglich.

Weißer Ring

Der WEISSE RING hilft Kriminalitätsopfern und deren Angehörigen schnell, unmittelbar und kostenlos. Ansprechpartnerin ist Frau Elly Albaner, Außenstellenleiterin Ansbach (Kreis), Tel.: 09802/312.

Weitere Informationen finden Sie unter:
http://ansbach-bayern-nord.weisser-ring.de

Eltern-Jugend-Familienberatung (Landratsamt Ansbach)

Termine nach telefonischer Vereinbarung, Tel.: 0981/468-5555

Migrationsberatung für Zuwanderer*innen ab 27 Jahre der AWO KV Nürnberg e.V.

Kostenloses und vertrauliches Beratungsangebot für Zugewanderte aus der EU, für Geduldete und für Zugewanderte mit einem Aufenthaltstitel. Beratungen können auch auf Rumänisch, Ungarisch, Italienisch, Englisch, Türkisch und Deutsch angeboten werden.

Haben Sie Fragen zu:
- Deutschkursen, Zugang zum Integrationskurs
- Kindergartenanmeldung
- Behördengänge, Umgang mit Ämtern
- Jobsuche, Lebenslauf, Bewerbung
- Anerkennung ausländischer Bildungs- und Berufsabschlüsse
- Fragen zur Sicherung des Lebensunterhaltes
- Ihren Rechten und Pflichten in Deutschland

Dann nehmen Sie Kontakt mit uns auf:

Frau Ortolino: Montag von 8–12 Uhr, Besprechungszimmer im Rathaus, Kirchplatz 2, 91555 Feuchtwangen, Tel.: 0159/04866419, E-Mail: Ildiko.Ortolino@awo-nbg.de

Frau Herrscher: Dienstag und Donnerstag von 8–12 Uhr, Besprechungszimmer im Rathaus, Kirchplatz 2, 91555 Feuchtwangen, Tel: 0159/04866420, E-Mail: Secil.Herrscher@awo-nbg.de

AWO Tagesstätte zur Förderung seelischer Gesundheit

AWO Kreisverband Mittelfranken-Süd

Unser Angebot richtet sich an psychisch kranke erwachsene Menschen, die in einer eigenen Wohnung oder betreuten Wohnform leben. Die Tagesstätte bietet verschiedene arbeitstherapeutische und beschäftigungstherapeutische Angebote zum Aufbau einer sinnvollen Tages- und Wochenstruktur. Abgerundet wird das Konzept durch unterschiedliche Freizeitangebote.

Weitergehende Informationen erhalten Sie innerhalb der Öffnungszeiten unter der unten angegebenen Telefonnummer oder auf unserer Homepage www.awo-mfrs.de.

Kontakt: Herr Timo Keil, Tel.: 09852/6162170

Selbsthilfegruppe Sucht

Wir treffen uns regelmäßig jeden Mittwoch in der geraden Woche um 18 Uhr im Café Merhaba am Marktplatz 5 in Feuchtwangen.

Weitere Informationen: Tel.: 0160/2211090

Fränkisches Museum
FEUCHTWANGEN

Das Fränkische Museum Feuchtwangen ist eines der bedeutendsten Volkskunstmuseen im süddeutschen Raum. Das Leben und Wohnen in den kleinen Städten und Gemeinden Frankens ist das Thema des Museums. Auf 2.000 m² Ausstellungsfläche zeigt es Möbel, verzierten Hausrat, Fayencen, Liebesgaben, Brauchtum und religiöse Kunst.

Öffnungszeiten

September bis einschließlich Mai
Dienstag bis Freitag: 14 - 17 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertage: 11 - 17 Uhr

Geschlossen am 24., 25. und 31. Dezember sowie am 1. Januar

Fränkisches Museum Feuchtwangen
Museumstraße 19, 91555 Feuchtwangen
Tel.: 09852/2575, E-Mail: info@fraenkisches-museum.de
www.fraenkisches-museum.de

Wochenmarkt auf dem Marktplatz

Freitag	23.10.2026 von 08.00–12.30 Uhr
Freitag	30.10.2026 von 08.00–12.30 Uhr
Freitag	06.11.2026 von 08.00–12.30 Uhr

Die Stadt Feuchtwangen möchte nochmals ausdrücklich darauf hinweisen, dass die Parkplätze im Bereich des Röhrenbrunnens von Donnerstag ab 19 Uhr bis Freitag 13 Uhr für den Wochenmarkt gesperrt sind. Um einen reibungslosen Aufbau der Marktstände zu ermöglichen, werden alle Bürgerinnen und Bürger gebeten, das Parkverbot zu beachten.

Hallenbad Feuchtwangen

mit Sauna, Dampfbad und Whirlpool, Tel.: 09852/4647

Öffnungszeiten Hallenbad mit Dampfbad und Whirlpool

Außerhalb der Bayerischen Ferien

Montag	geschlossen
Dienstag–Freitag	17.00–21.00 Uhr
Freitag (Senioren)	15.30–17.00 Uhr
Samstag (Warmbadetag 30 Grad)	14.00–18.00 Uhr
Sonntag	09.00–13.00 Uhr

Während der Bayerischen Ferien

Montag	geschlossen
Dienstag–Donnerstag	15.00–21.00 Uhr
Freitag (Senioren)	15.30–17.00 Uhr
Freitag	17.00–21.00 Uhr
Samstag (Warmbadetag 30 Grad)	14.00–18.00 Uhr
Sonntag	09.00–13.00 Uhr

Jeden Donnerstag während des öffentlichen Badebetriebs von 19–21 Uhr wird das Schwimmerbecken geteilt und es findet „Bahnenschwimmen" statt. Das halbe Schwimmerbecken wird von der Abteilung Schwimmen-Triathlon des TuS Feuchtwangen für ein zusätzliches Training genutzt. Die andere Hälfte steht dem öffentlichen Badebetrieb zur Verfügung. An den anderen öffentlichen Badebetriebstagen bleibt das Schwimmerbecken wie bisher ohne Teilung. Die Teilung findet nur außerhalb der Bayerischen Ferien statt.

Eintrittspreise (unbegrenzte Badezeit)

Einzelkarte

Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre	1,50 €
Erwachsene und Jugendliche ab 17 Jahre	3,00 €

Zehnerkarte (übertragbar)

Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre	12,00 €
Erwachsene und Jugendliche ab 17 Jahre	25,00 €

Öffnungszeiten Sauna

Dienstag (Herren)	16.00–21.00 Uhr
Mittwoch (Damen)	16.00–21.00 Uhr
Donnerstag (Gemeinschaftssauna)	16.00–21.00 Uhr
Freitag (Damen)	15.30–21.00 Uhr
Samstag (Gemeinschaftssauna)	14.00–18.00 Uhr
Sonntag (Gemeinschaftssauna)	09.00–13.00 Uhr

Eintrittspreise (unbegrenzt)

Einzelkarten 5,00 €, Zehnerkarten 40,00 €

Gebühr für die Behebung von Verunreinigung	15,00 €
Wertersatz für Garderobenschlüssel	25,00 €

Schließtage

Allerheiligen	01.11.2026
Weihnachten	24.–26.12.2026
Silvester	31.12.2026

Fundsachen

1x Brille, 1x Rucksack, 1x Schal

Störungsdienst Strom/Wasser/Erdgas

Außerhalb der normalen Dienstzeit ist der Bereitschaftsdienst für Störungen unter den nachfolgenden Rufnummern zu erreichen. Die Beauftragten des Bereitschaftsdienstes beheben ausschließlich Störungen im Bereich der städt. Versorgungsanlagen.

Strom: Stadtwerke Feuchtwangen (Stadtgebiet): Tel.: 904-333

Strom: N-ERGIE Netz GmbH (Außenorte): Tel.: 0800/2342500

Wasser: Stadtwerke Feuchtwangen: Tel.: 904-333

Erdgas: Stadtwerke Feuchtwangen: Tel.: 01802/713600

Bereitschaftsdienste

Medizinische Hilfe im Landkreis Ansbach

Ärztlicher und kinderärztlicher Bereitschaftsdienst außerhalb der üblichen Sprechzeiten der Ärzte, wenn kein Notfall vorliegt, jedoch ein Arzt gebraucht wird, z. B. an Wochenenden oder am Abend: **Tel.: 116 117**

Zahnärztlicher Notfalldienst

Der Zahnärztliche Notdienst Bayern stellt seit 2026 keine Übersichten der Notdienst-Praxen mehr zur Verfügung. Aktuelle Daten werden auf der Website www.notdienst-zahn.de veröffentlicht.

Apotheken-Notdienst

Fr. 23.10.	**St. Sebastian-Apotheke**, Hauptstr. 18, Dürrwangen, Tel. 09856/221 **Landwehr-Apotheke**, Bahnhofstr. 15, Rothenburg o.d.T., Tel. 09861/94110
Sa. 24.10.	**Avie Apotheke im Luitpoldcenter**, Luitpoldstr. 27, Dinkelsbühl, Tel. 09851/582215 **Anthemis Apotheke**, Rettistr. 3, Ansbach, Tel. 0981/48757980
So. 25.10.	**Hof-Apotheke**, Hohenlohe Str. 4, Schillingsfürst, Tel. 09868/256 **Römer-Apotheke**, Hauptstr. 6, Mönchsroth, Tel. 09853/1700 **Markgrafen-Apotheke**, Am Sandbuck 1, Weidenbach, Tel.09826/62990
Mo. 26.10.	**Sonnen-Apotheke**, Rothenburger Str. 34, Schnelldorf, Tel. 07950/577 **Stadt-Apotheke**, Vordere Gasse 25, Herrieden, Tel. 09825/306 **Schloss-Apotheke**, Obere Str. 5, Weiltingen, Tel. 09853/223
Di. 27.10.	**Gustav-Weißkopf-Apotheke**, Steinweg 2, Leutershausen, Tel. 09823/9262470 **Ritter-Apotheke Crailsheim**, Karlstr. 30, Crailsheim, Tel. 07951/8380 **Apotheke Lehrberg**, Obere Hindenburgstr. 30, Lehrberg, Tel. 09820/237
Mi. 28.10.	**St. Sebastian-Apotheke**, Hauptstr. 18, Dürrwangen, Tel. 09856/221 **Weinberg-Apotheke**, Eichendorffstr. 1, Ansbach, Tel. 0981/488800
Do. 29.10.	**Seefeld-Apotheke**, Am Kreisel 1, Wörnitz, Tel. 09868/959299 **Apotheke Eyb**, Eyber Str. 74, Ansbach, Tel. 0981/46603501
Fr. 30.10.	**St. Sebastian-Apotheke**, Hauptstr. 18, Dürrwangen, Tel. 09856/221 **Rats-Apotheke Crailsheim**, Marktplatz 2, Crailsheim, Tel. 07951/7550 **Reichsstadt-Apotheke**, Ansbacherstr. 2, Rothenburg o.d.T., Tel. 09861/874740
Sa. 31.10.	**Apotheke Kiderlen**, Dinkelsbühlerstr. 26, Feuchtwangen, Tel. 09852/61330 **Medicon-Apotheke**, Platenstr. 28, Ansbach, Tel. 0981/2030
So. 01.11.	**Avie Apotheke im Luitpoldcenter**, Luitpoldstr. 27, Dinkelsbühl, Tel. 09851/582215 **Stadt-Apotheke**, Am Markt 27, Leutershausen, Tel. 09823/92070 **Burg-Apotheke**, Ansbacher Str. 15, Burgoberbach, Tel. 09805/1750
Mo. 02.11.	**Hof-Apotheke**, Hohenlohe Str. 4, Schillingsfürst, Tel. 09868/256 **Anthemis Apotheke**, Münchenerstr. 36, Herrieden, Tel. 09825/923500
Di. 03.11.	**Hubertus-Apotheke**, Friedrich-Ebert-Str. 20a, Schopfloch, Tel. 09857/246 **Fichtenau-Apotheke**, Hauptstr. 7, Fichtenau, Tel. 07962/520
Mi. 04.11.	**Heide-Apotheke**, Dinkelsbühler Str. 11, Bechhofen, Tel. 09822/5992
Do. 05.11.	**Apotheke am Forst**, Ahornweg 1, Dentlein am Forst, Tel. 09855/9752626 **Schönebürg Apotheke**, Schönebürgstr. 78, Crailsheim, Tel. 07951/278044 **Hof- und Rats-Apotheke**, Martin-Luther-Platz 1, Ansbach, Tel. 0981/2203
Fr. 06.11.	**Seefeld-Apotheke**, Am Kreisel 1, Wörnitz, Tel. 09868/959299 **Roßfeld-Apotheke Crailsheim**, Haller Str. 195, Crailsheim, Tel. 07951/4730810 **Luitpold-Apotheke**, Oberhäuserstr. 35, Ansbach, Tel. 0981/61252

Notdienst von 8.30 bis 8.30 Uhr. Ab 1. Januar Umkreis 25 km

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Feuchtwangen

Evang-luth. Kirchengemeinde Feuchtwangen

Seelsorge Bereitschaftsdienst für Notfälle (außerhalb Öffnungszeiten des Pfarramts-/Dekanatsbüros):

Samstag, 24. Oktober bis Sonntag, 25. Oktober 2026
Pfarrerin Ulrike Moritz, Tel.: 0171/ 3665549

Samstag, 26. Oktober bis Freitag, 30. Oktober 2026
Pfarrer Martin Gölkel, Tel.: 09822/7423

Samstag, 31. Oktobeer 2026
Pfarrer Jörg Herrmann, Tel.: 09852/9184

Sonntag, 1. November bis Mittwoch, 4. November 2026
Pfarrer Wigbert Lehner, Tel.: 09852/90820

Donnerstag, 5. November bis Sonntag, 8. November 2026
Pfarrerin Ulrike Moritz, Tel.: 0171/ 3665549

Samstag, 24. Oktober 2026

09.00–12.00 Uhr **Kirchplatz:** Konfi-Samstag; Pfarrerin Daniela Bachmann, Pfarrerin Ulrike Moritz und Pfarrer Jörg Herrmann

16.00 Uhr **Stiftskirche:** Turmblasen – Nach dem 16-Uhr-Läuten vom Kranzturm der Stiftskirche; Dekanatskantorat

Sonntag, 25. Oktober 2026

09.00 Uhr **Schlosskirche Thürnhofen:** Gottesdienst; Pfarrer Jörg Herrmann

10.00 Uhr **Johanniskirche:** Gottesdienst; Pfarrerin Ulrike Moritz

10.15 Uhr **Kapelle Windshofen:** Gottesdienst; Pfarrer Jörg Herrmann

11.30 Uhr **Johanniskirche:** Taufgottesdienst; Pfarrerin Ulrike Moritz

17.00 Uhr **Stiftskirche:** Konzert mit dem Kammerchor Oberaspach – „Tobe Welt und springe. Ich steh' hier und singe!"; Leitung Tobias Wolber

Montag, 26. Oktober 2026

14.00 Uhr **Gemeindehaus:** Montagsfreunde; Verein für Gemeindediakonie Feuchtwangen

Dienstag, 27. Oktober 2026

09.00 – 11.00 Uhr **Gemeindehaus:** Café Lichtblick – offener Frühstückstreff für Alle; Frau Karola Kreutner

19.00 Uhr **Dekanat Kapitelsaal:** Kirchenvorstandssitzung; Pfarrer Jörg Herrmann

Mittwoch, 28. Oktober 2026

09.00 – 11.00 Uhr **Evang. Jugendhaus:** Eltern-Kind-Gruppe; Evangelische Kirchengemeinde Feuchtwangen

19.00 Uhr **Johanniskirche:** Abendandacht; Prädikant Walter Beck

Donnerstag, 29. Oktober 2026

09.30 Uhr **Senioren-/Pflegeheim W.-Schaudig-Str.:** Gottesdienst; Pfarrerin Ulrike Moritz

10.30 Uhr **ASB-Seniorenzentrum:** Gottesdienst; Pfarrerin Ulrike Moritz

14.00 – 16.00 Uhr **Tafel Feuchtwangen:** Tafel; Diakonisches Werk

19.00 Uhr **Haus am Kirchplatz:** Gesprächskreis Autismus; Familie Six

19.00 Uhr **Fränkisches Museum:** Kraftquellen entdecken – Resilienz im Kontext evangelischer Bildung – Vortrag, Referentin Pfarrerin Ulrike Moritz; Evangelische Erwachsenenbildung Westmittelfranken e.V. – Bildung im Dekanat Feuchtwangen

Freitag, 30. Oktober 2026

15.30 – 17.00 Uhr **Gemeindesaal Vorderbreitenthann:** Jungschar kinder 5–13 Jahre; Evangelische Kirchengemeinde Feuchtwangen, Frau Franziska Schrotberger



Samstag, 31. Oktober 2026

16.00 Uhr **Stiftskirche: Turmblasen** – Nach dem 16-Uhr-Läuten vom Kranzturm der Stiftskirche; Dekanatskantorat

19.00 Uhr **Stiftskirche:** Musikalischer Gottesdienst zum Reformationstag; Dekanin Uta Lehner

Sonntag, 1. November 2026

10.00 Uhr **Stiftskirche:** Gottesdienst Pfarrerin Daniela Bachmann

Montag, 2. November 2026

14.00 Uhr **Gemeindehaus:** Montagsfreunde; Verein für Gemeindediakonie Feuchtwangen

14.30 – 16.00 Uhr **Diakoniestation:** Offener Gesprächstreff für pflegende Angehörige; Elke Klostermann

Dienstag, 3. November 2026

09.00 – 11.00 Uhr **Gemeindehaus:** Café Lichtblick – offener Frühstückstreff für Alle; Frau Karola Kreutner





Donnerstag, 5. November 2026

11.30–13.30 Uhr **Haus am Kirchplatz/Saal:** Mittagstreff – Zusammenkommen und gemeinsam Mittagessen; Frau Daniela Reißig, Dipl.-Soz.päd.

14.00–16.00 Uhr **Tafel Feuchtwangen:** Tafel; Diakonisches Werk

19.00 Uhr **Fränkisches Museum:** Beweglich im Alltag – Vortrag, Referentin Daniela Wörner; Evangelische Erwachsenenbildung Westmittelfranken e.V. – Bildung im Dekanat Feuchtwangen

Freitag, 6. November 2026

19.30 Uhr **Haus am Kirchplatz – Saal:** Selbsthilfegruppe Blaues Kreuz; Blaues Kreuz Ansbach

Samstag, 7. November 2026

14.00 Uhr **Banzenweiler Dorfgemeinschaftshaus:** Seniorenabendmahl; Pfarrerin Ulrike Moritz

17.00 Uhr **Treffpunkt Kirchplatz:** Ökumenische Martinsfeier mit Laternenumzug; Pfarrerin Daniela Bachmann und Stadtpfarrer Christoph Matejczuk

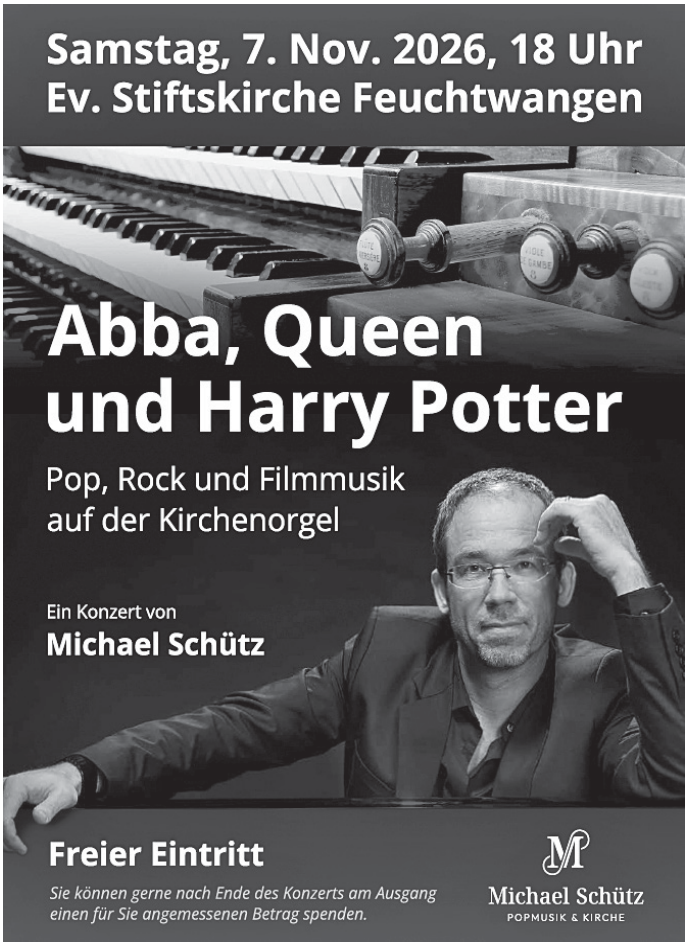
18.00 Uhr **Stiftskirche:** Michael Schütz – Abba, Queen & Harry Potter – Pop, Rock und Filmmusik auf der Kirchenorgel mit dem Berliner Kirchenmusiker Michael Schütz; Evangelische Kirchengemeinde Feuchtwangen

Sonntag, 8. November 2026

10.00 Uhr **Johanniskirche:** Gottesdienst; Prädikant Walter Beck

10.15 Uhr **Gemeindesaal Vorderbreitenthann:** Gottesdienst; Pfarrerin Ulrike Moritz

11.30 Uhr **Johanniskirche:** Taufgottesdienst; Prädikant Walter Beck



■ Kirchliche Nachrichten aus den Außenorten

Alle Angaben unter Vorbehalt!

Mosbach-Larrieden-Breitenau

Freitag, 23. Oktober 2026

17.00 Uhr Familiengottesdienst in Larrieden

Sonntag, 25. Oktober 2026 – 21. Sonntag nach Trinitatis

09.00 Uhr Gottesdienst in Larrieden

10.15 Uhr Gottesdienst + KIGO in Mosbach

Samstag, 31. Oktober 2026 – Reformationstag

19.00 Uhr Musikalischer Gottesdienst in Feuchtwangen, Stiftskirche

Sonntag, 1. November 2026 – 22. Sonntag nach Trinitatis

09.00 Uhr Gottesdienst in Mosbach

10.15 Uhr Gottesdienst in Breitenau

Dorfgütingen, Dombühl, Kloster Sulz

Freitag, 23. Oktober 2026

09.30–11.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe „Die Dombühler Zwerge“; **Evang. Gemeindehaus Dombühl**

Sonntag, 25. Oktober 2026

10.15 Uhr Gottesdienst mit Lektor Werner Burkhardt;
Kirche St. Maria, Dorfgütingen

Mittwoch, 28. Oktober 2026

17.00 Uhr Konfi-Unterricht mit Pfarrer Klaus Lindner;
Evang. Gemeindehaus Dombühl

Freitag, 30. Oktober 2026

09.30 – 11.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe „Die Dombühler Zwerge“;
Evang. Gemeindehaus Dombühl

Sonntag, 1. November 2026

09.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Klaus Lindner;
Kirche St. Maria, Dorfgütingen

10.15 Uhr Gottesdienst mit Taufen mit Pfarrer Klaus Lindner;
Marienkirche Kloster Sulz

Mittwoch, 4. November 2026

17.00 Uhr Konfi-Unterricht mit Pfarrer Klaus Lindner;
Evang. Gemeindehaus Dombühl

19.30 Uhr GiG – Glaube im Gespräch
mit Prädikant Karl Neuberger;
Dorfgemeinschaftshaus Dorfgütingen

Freitag, 6. November 2026

09.30 – 11.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe „Die Dombühler Zwerge“;
Evang. Gemeindehaus Dombühl

4. bis 8. November 2026: Kinderbibelwoche in Dombühl



Kinderbibelwoche 2026

Endlich ist es wieder soweit! Die Herbstferien stehen vor der Tür und die Kinderbibelwoche 2026 steht in den Startlöchern: Vom **4. bis 8. November 2026** wollen wir **in Dombühl** mit DIR gemeinsam eine Woche voll mit actionreichen Spielen, spannenden Geschichten, witzigen Anspielen und kreativen Bastelarbeiten erleben! Du darfst dir sicher sein: Die LKG und der EC Dombühl sowie die Kirchengemeinden Dombühl und Breitenau haben für dich wieder ein spannendes Programm auf die Beine gestellt. Am 8. November 2026 darfst du deine Eltern sogar mitbringen und die Woche bei unserem Abschlussgottesdienst um 11 Uhr gemeinsam mit ihnen gebührend ausklingen lassen! Alle Veranstaltungen finden im Gemeinschaftshaus der Landeskirchlichen Gemeinschaft Dombühl, Kloster Sulzer Str. 9, statt.

Weitere Infos findest du unter ec-dombuehl.de. Wir freuen uns über deine Anmeldung.

Veranstaltungen – Evangelische Jugend (EJ) im Dekanat An Sulzach und Wörnitz

EVANGELISCHE JUGEND im Dekanat An Sulzach und Wörnitz

Mehr Informationen und die Online-Anmeldung zu den Veranstaltungen finden Sie auf der Homepage der EJ Feuchtwangen: https://www.dekanat-feuchtwangen.de/EJ

Kontakt: Dekanatsjugendreferent Diakon Hendrik Jarallah
Tel.: 09852/908226, E-Mail: ej.suw@elkb.de

Freitag, 30. Oktober 2026

Grundkurs – Jugendleiter_innenausbildung (ab 15 Jahren):
JULEICA-Schulung – Werde ehrenamtliche:r Mitarbeitende:r in der Jugendarbeit
Diakon Hendrik Jarallah (Dekanatsjugendreferent)
Jugendübernachtungshaus Veitsweiler



Samstag, 14. November 2026

Crosspoint: Jugendgottesdienst. Dich erwartet ein Jugendgottesdienst, Spielestationen, entspannte Atmosphere → Ein Megaevent.
Dekanatsjugendpfarrer Patrick Nagel
Ort folgt

Freitag, 20. November 2026

Kirchenkreiskonferenz (KIKK): JULEICA-Schulung für Mitarbeitende. Ein Wochenende gefüllt mit neuem Input, tollen Gesprächen, Zeit für Vernetzung, Spiel und Spaß.
Oberschlauersbach

Freitag, 27. November 2026

Adventsfreizeit für Kinder. Ein ganzes Wochenende zu einem spannenden Adventsthema.
Diakon Hendrik Jarallah (Dekanatsjugendreferent)
Jugendübernachtungshaus Veitsweiler

SWD-EC JUGENDARBEIT FEUCHTWANGEN

Liebenzeller Gemeinschaft Feuchtwangen
gemeinsam glauben leben

Veranstaltungen im Gemeinschaftshaus Feuchtwangen, Kronenwirtsberg 18

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Alle sind willkommen!

Die Gottesdienste werden auch per Livestream (YouTube) übertragen.

Sonntag, 25. Oktober 2026

14.00 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst mit L. Scheuvens „Ungeahnte Möglichkeiten"

17.30 Uhr Abschlussgottesdienst der ICH-GLAUB'S-Woche mit D. Wannenwetsch
Die Kinder haben ihr eigenes Programm in der Kinderstunde.

Mittwoch, 28. Oktober 2026

14.00 Uhr Seniorenkreis mit F. Seeger



Samstag, 31. Oktober 2026

19.00 Uhr Bibelunterricht für Erwachsene mit S. Illi „Vier Evangelien"

Sonntag, 1. November 2026

10.30 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst mit J. Kümmerle (Römer 7,14–25a)
Die Kinder haben ihr eigenes Programm in der Kinderstunde.
Anschließend gemeinsames Mittagessen.

Mittwoch, 4. November 2026

20.00 Uhr Gemeindegebet

Donnerstag, 5. November 2026

19.30 Uhr GIG – Glaube im Gespräch

Veranstaltungen in den Außenorten

Mittwoch, 4. November 2026 – Dorfgütingen

19.30 Uhr GIG – Glaube im Gespräch im Dorfgemeinschaftshaus

Angebote für Kinder und Jugendliche

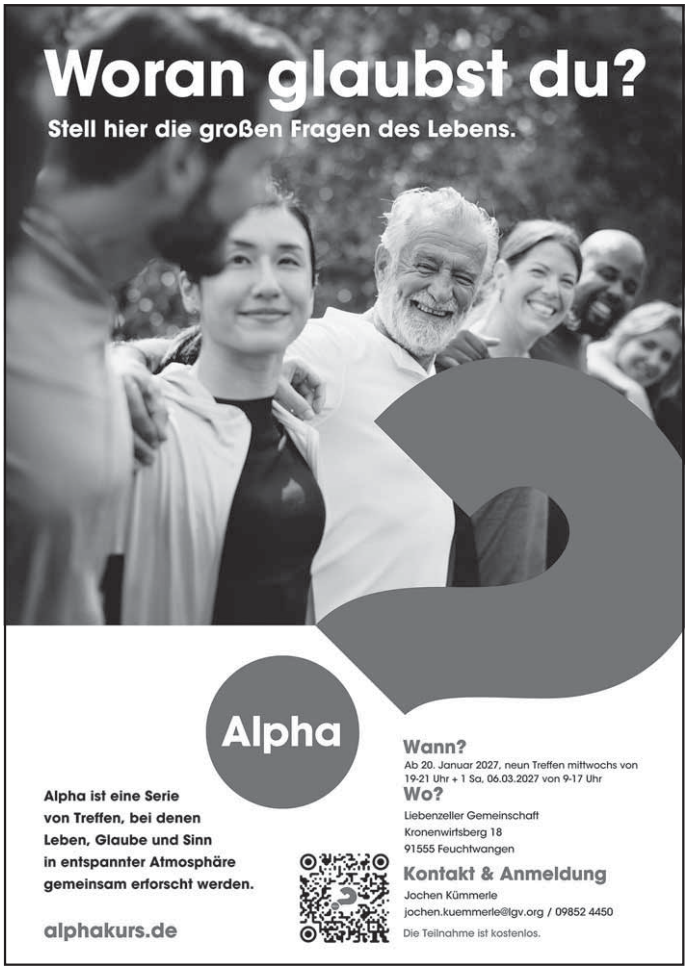
Dienstag, 20. Oktober bis Samstag, 24. Oktober 2026

18.45 Uhr ICH GLAUB'S (ab 14 Jahren)
Musik, Action, Essen, Inspiration für dein Leben

wöchentliche Veranstaltungen während der Schulzeit:

Feuchtwangen im Gemeinschaftshaus

Montag 18.30 Uhr Freundeskreis für Teens (ab 13 Jahren)



Dienstag	16.00 Uhr	Kindertreff (3–7 Jahre) Parallel dazu Elterncafé im Foyer
	16.00 Uhr	Krabbelgruppe 14-tägig, nächster Termin: 10. November 2026
	18.00 Uhr	Treffpunkt (11–13 Jahre)
Donnerstag	09.00 Uhr	Krabbelgruppe/Kinderhauskreis (Kleinkinder mit Eltern)
	17.00 Uhr	Jungschar für Mädels (1. Klasse–11 Jahre)
	17.00 Uhr	Jungschar für Jungs (1. Klasse–11 Jahre)
Freitag	20.00 Uhr	Jugendkreis (ab 16 Jahren) Info unter: 0171/3532001

Breitenau im evang. Gemeindehaus

Freitag	17.00 Uhr	Jungschar für Jungs und Mädels (7–14 Jahre)
Sonntag	18.00 Uhr	Teenkreis (ab 13 Jahre) Info unter: 01573/2737218

Kontakt & Info

Liebenzeller Gemeinschaft & EC Jugendarbeit,
Kronenwirtsberg 18, 91555 Feuchtwangen

Jochen Kümmerle (Prediger), Tel. 09852/4450,
E-Mail: jochen.kuemmerle@lgv.org

Samuel Illi (Jugendreferent), Tel. 09852/4644,
E-Mail: samuel.illi@lgv.org

Internet: www.lgv-feuchtwangen.de, www.ec-feuchtwangen.de

Baptistengemeinde Feuchtwangen Vorderbreitenthann 15

Sonntag, 25. Oktober 2026

10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Mittwoch, 28. Oktober 2026

19.30 Uhr Bibelstunde

Sonntag, 1. November 2026

10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

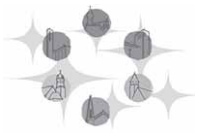
Mittwoch, 4. November 2026

19.30 Uhr Gebetstunde

Weitere Veranstaltungen bitte erfragen bei Pastor Malessa
Tel.: 09852/616717
E-Mail: gemeinde@baptisten-feuchtwangen.de

Pfarreiengemeinschaft Feuchtwangen-Dürrwangen

St. Ulrich und Afra Feuchtwangen



Freitag, 23. Oktober 2026 – Hl. Johannes von Capestrano, Ordenspriester, Wanderprediger

10.00 Uhr Hl. Messe im Seniorenheim

Sonntag, 25. Oktober 2026 – 30. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Kollekte für die Weltmission

10.30 Uhr Hl. Messe zum Abschluss des Jubeljahres: 800 Jahre Franz von Assisi, musikalische Gestaltung Blaskapelle Thürnhofen
für Rosa und Josef Lautenschlager/für Hans Wahl und verstorbene Angehörige

Donnerstag, 29. Oktober 2026 – Donnerstag der 30. Woche im Jahreskreis

18.00 Uhr Feierlicher Rosenkranz und Beichtgelegenheit

18.30 Uhr Hl. Messe
für Erika Czech und Verwandte

Freitag, 30. Oktober 2026 – Freitag der 30. Woche im Jahreskreis

10.00 Uhr Hl. Messe im Seniorenheim

Sonntag, 1. November 2026 – HOCHFEST ALLERHEILIGEN

10.30 Uhr Festgottesdienst
für Hedwig Ohneberg/für Irmgard Wißmeier/für die verstorbenen Angehörigen der Familien Jäger und Klapetek/für alle Verstorbenen der Familie Lider und Deiter/für Hilaria Horzela

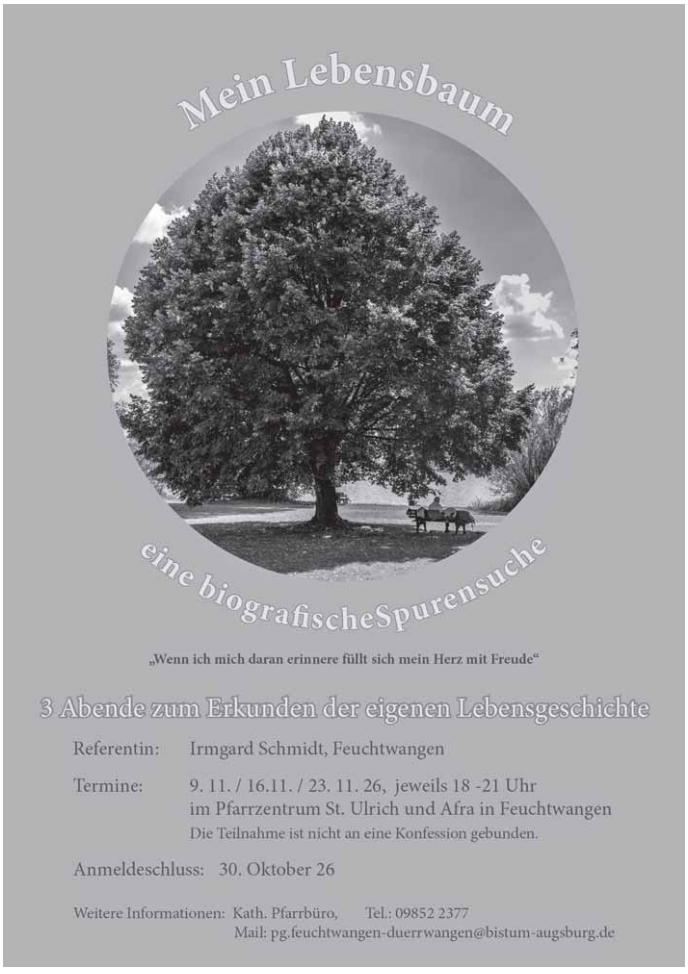
14.00 Uhr Andacht zu Allerheiligen auf dem Friedhof beim Vertriebenenkreuz

Montag, 2. November 2026 – Allerseelen

Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa

18.00 Uhr Rosenkranz für alle Verstorbenen

18.30 Uhr Hl. Messe
für verstorbene Priester/für verst. Norbert Neumann mit Joachim Neumann und Hubert Neumann mit El-



tern und mit Pfarrhaushälterin Theresia Bermel und verst. Lindley Welch und Mirko Mlakar mit Eltern

Mittwoch, 4. November 2026 – Hl. Karl Borromäus, Bischof v. Mailand

10.00 Uhr Wortgottesfeier im ASB-Seniorenzentrum „An der Sulzach"

Donnerstag, 5. November 2026 – Donnerstag der 31. Woche im Jahreskreis

10.00 Uhr Andacht in der „Zeitinsel" im ehemaligen Krankenhaus

Freitag, 6. November 2026 – Hl. Leonhard, Einsiedler von Limoges

10.00 Uhr Hl. Messe im Seniorenheim

Samstag, 7. November 2026 – Hl. Wilibrord, Bischof von Utrecht, Glaubensbote

17.00 Uhr Ökumenischer St. Martinsumzug

Sonntag, 8. November 2026 – 32. SONNTAG IM JAHRESKREIS

10.30 Uhr Hl. Messe zum 10-jährigen Jubiläum der Pfarreiengemeinschaft, anschl. Sektempfang
für die lebenden und verstorbenen Angehörigen von Arno und Monika Heinrich

Bitte beachten Sie, dass kurzfristige Änderungen möglich sein können.

Messintentionen

Messintentionen für **Dezember** können bis zum **15. November 2026 angenommen werden.** Später eingehende Messbestellungen können erst für den Folgemonat berücksichtigt werden. Wir danken für die Beachtung.

Sie können die Messintentionen mittels in den Kirchen ausliegenden Kuverts, am Telefon oder per Mail bestellen.

Evangelische Freikirche Feuchtwangen e.V.

Sonntag	10.00 Uhr	Gottesdienst
Montag	17.00 Uhr	Frauengebetsstunde
Dienstag	17.00 Uhr	Kindertreff
	17.00 Uhr	Teenstreff
Mittwoch	18.30 Uhr	Gebetsstunde:

Kontakt

Adresse: Bahnhofstraße 36, 91555 Feuchtwangen
Tel.: 09868/5142
E-Mail: effeuchtwangen@gmail.com

Aus Vereinen und Verbänden

Die regelmäßigen Termine der Vereine werden künftig in jeder 2. Ausgabe veröffentlicht. Die Termine des TuS in jeder ungeraden Ausgabe, die übrigen Vereine in jeder geraden Ausgabe des Mitteilungsblattes.

Hinweis: Veröffentlichungen und Veranstaltungshinweise von Vereinen und Verbänden des Stadtgebiets Feuchtwangen und der Ortsteile können im Mitteilungsblatt prinzipiell kostenlos erfolgen. Bitte senden Sie hierfür den zu veröffentlichenden Text als Word- oder PDF-Datei per E-Mail an mitteilungsblatt@feuchtwangen.de.

TuS – Feuchtwangen

Öffnungszeiten der TuS-Geschäftsstelle:

Montag	10.00–15.00 Uhr
Mittwoch (vormittags)	09.00–12.00 Uhr
Donnerstag (nachmittags)	14.00–17.00 Uhr

Die Geschäftsstelle ist am Marktplatz 1, 91555 Feuchtwangen im 3. OG/DG barrierefrei erreichbar.

Tel.: 09852/2566, E-Mail: info@tus-feuchtwangen.de

TuS Feuchtwangen – Abteilung Fußball

Trainingszeiten der Junioren für die Saison 2026/2027 im Heinz-Seidel-Stadion

U19/A-Junioren (Jahrgang 2008/09)	Montag u. Donnerstag	19.00–20.30 Uhr
U17/B-Junioren (Jahrgang 2010/11)	Montag u. Donnerstag	19.00–20.30 Uhr
U15/C-Junioren (Jahrgang 2012/13)	Dienstag u. Donnerstag	17.15–18.45 Uhr
U13/D-Junioren (Jahrgang 2014/15)	Dienstag u. Donnerstag	17.15–18.45 Uhr
U11/E-Junioren (Jahrgang 2016/17)	Montag u. Mittwoch	17.30–19.00 Uhr
U9/F-Junioren (Jahrgang 2018/19)	Montag u. Mittwoch	17.30–19.00 Uhr
U7/G-Junioren (Jahrgang 2020 u. jünger)	Freitag	16.00–17.15 Uhr

Trainer/Ansprechpartner im Juniorenbereich Saison 2026/2027

U19/A1-Junioren (Jahrgang 2008/09)
Musa Agnar, Tel.: 0171/6106992

U19/A2-Junioren (Jahrgang 2010/11)
Adriano Cieslak, Tel.: 0160/6106162

U15/C1-Junioren (Jahrgang 2012/13)
Benjamin Burggraf, Tel.: 0174/2494430

U15/C2-Junioren (Jahrgang 2012/13)
David Schuster, Tel.: 0160/7768942

U13/D1-Junioren (Jahrgang 2014/15)
Michael Rusam, Tel.: 0171/4060264

U13/D2-Junioren (Jahrgang 2014/15)
Leo Blattner, Tel.: 0151/61002871

U13/D3-Junioren (Jahrgang 2014/15)
Leo Blattner, Tel.: 0151/61002871

U11/E1-Junioren (Jahrgang 2016/17)
Heiko Buckel, Tel.: 0170/5507705

U11/E2-Junioren (Jahrgang 2016/17)
Michael Beck, Tel.: 0170/5616309

E-Juniorinnen (Jahrgang 2015 und jünger)
Wilfried Huber, Tel. 0173/3186290

U09/F-Junioren (Jahrgang 2018/19)
Martin Häberlein, Tel. 0179/9707414

U07/G-Junioren (Jahrgang 2020 und jünger)
Stefan Gruber, Tel. 0151/20116786

Auskünfte und Informationen zu Spiel- und Trainingsbetrieb erteilen auch:

Martin Häberlein, Abteilungsleiter	Tel.: 0179/9707414
Michael Geißler, Abteilungsleiter	Tel.: 0178/3137341
Benjamin Burggraf, Jugendleiter	Tel.: 0174/2494430
Michael Beck, stellv. Jugendleiter	Tel.: 0170/5616309

Werden Sie Mitglied im Förderverein des TuS Feuchtwangen und unterstützen Sie damit die Jugendarbeit der Fußballabteilung.

Info:
Karl-Heinz Lindörfer (1. Vorstand) Tel.: 0171/3162075
2. Vorstand Claus Gottwald Tel. 0176/32562418
oder im Internet unter http://www.fussball-feuchtwangen.de/foerderverein-tus-fussball

TuS Feuchtwangen – Abteilung Basketball „Griffins“

Trainingszeiten

U10

Donnerstag	17.30–18.30 Uhr	Ballsporthalle

U12

Dienstag	17.30–18.30 Uhr	14-tägig Realschulturnhalle*
Donnerstag	17.30–19.00 Uhr	Ballsporthalle

U14

Dienstag	17.30–18.30 Uhr	14-tägig Realschulturnhalle*
Donnerstag	18.00–19.30 Uhr	Ballsporthalle

*In den Schulferien kann in der Realschulturnhalle **KEIN Training** stattfinden.

Herren

Mittwoch	20.00–21.30 Uhr	Ballsporthalle

Freizeitgruppe

Montag	18.30–20.00 Uhr	Ballsporthalle

Athletik/KSÜ Training

Sonntag	10.00–11.30 Uhr	Ballsporthalle

Ansprechpartner

Matthias Scheefer, Tel.: 0171/2145963

Homepage: www.tus-feuchtwangen.de/sportarten/basketball/home-basketball.de

TuS Feuchtwangen – Abteilung Handball

Bambini (ab 6 Jahren)

Montag	17.00–18.00 Uhr

E-Jugend männlich (8–10 Jahre)

Montag	17.00–18.30 Uhr	
Mittwoch	16.00–17.00 Uhr	Landschulturnhalle

C-/D-Jugend männlich 10–13 Jahre

Dienstag	17.30–19.00 Uhr
Freitag	17.00–18.30 Uhr

A-/B-Jugend 13–16 Jahre

Dienstag	19.30–21.00 Uhr
Freitag	18.30–20.00 Uhr

C-/D-Jugend weiblich 10–14 Jahre

Dienstag	17.30–19.00 Uhr

Herren und A-Jugend männlich

Donnerstag	19.30–21.30 Uhr

Das Training findet bis auf die E-Jugend in der Ballsporthalle statt.

Weitere Infos unter www.tusfeuchtwangen-handball.de

TuS Feuchtwangen – Abteilung Turnen

Die Abteilung Turnen sucht dringend Helfer, die gerne die Übungsleiter beim Kindersport unterstützen möchten. Melden Sie sich unter Tel. 09852/2566. Wir freuen uns auf Sie!

Eltern-Kind-Turnen

1. Gruppe (Jahrgang 2021/22)

Gruppe nimmt aktuell keine neuen Kinder auf!

Übungsleiterinnen:	Sandra Baumann, Michelle Rodenbücher	
Trainingszeit:	Dienstag	16.00–17.30 Uhr
Ort:	Jahnturnhalle	
Ansprechpartner:	Sandra Baumann E-Mail: anfragenanturnen@tus-feuchtwangen.de	

2. Gruppe (Jahrgang 2022/23)

Gruppe nimmt aktuell keine neuen Kinder auf!

Übungsleiterinnen:	Hanna Beck, Eleonora Blattner	
Trainingszeit:	Donnerstag	16.00–17.30 Uhr
Ort:	Ballspielhalle	

Ansprechpartner: Hanna Beck
E-Mail: anfragenanturnen@tus-feuchtwangen.de

3. Gruppe (Jahrgang 2024)

Übungsleiterinnen: Susanne Welter, Tina Jarallah
Trainingszeit: Montag 15.30–17.00 Uhr
Ort: Jahnturnhalle
Ansprechpartner: Tina Jarallah
E-Mail: anfragenanturnen@tus-feuchtwangen.de

4. Gruppe (2 bis 4,5 Jahre)

Gruppe nimmt aktuell keine neuen Kinder auf!

Übungsleiterinnen: Erna Häberlein, Miriam Kälberer, Katja Sindel
Trainingszeit: Mittwoch 15.00–16.30 Uhr
Ort: Ballsporthalle
Ansprechpartner: Erna Häberlein
0176/23523741 (Kontakt per WhatsApp)

5. Gruppe (Jahrgang 2019/2020)

Gruppe nimmt aktuell keine neuen Kinder auf!

Übungsleiterinnen: Annika Stolz, Nicole Grimme, Stefanie Präger
Trainingszeit: Donnerstag 16.00–17.30 Uhr
Ort: Ballsporthalle
Ansprechpartner: Nicole Grimme
E-Mail: anfragenanturnen@tus-feuchtwangen.de

Kinderturnen/Kindersport

1. Gruppe (3 bis 5 Jahre)

Gruppe nimmt aktuell keine neuen Kinder auf!

Übungsleiterinnen: Michele Hönle, Marina Schlicht, Christin Abel
Trainingszeit: Montag 15.00–17.00 Uhr
Ort: Ballspielhalle
Ansprechpartner: Michele Hönle
E-Mail: anfragenanturnen@tus-feuchtwangen.de

2. Gruppe (Mädchen 4. bis 8. Klasse)

Gruppe nimmt aktuell keine neuen Kinder auf!

Übungsleiterinnen: Andrea Abel, Luisa Hoffmann
Trainingszeit: Mittwoch 16.30–18.15 Uhr
Ort: Ballspielhalle
Ansprechpartner: Andrea Abel
E-Mail: anfragenanturnen@tus-feuchtwangen.de

Leistungsorientiertes Geräteturnen

1. Gruppe Mädchen
Gruppe nimmt aktuell keine neuen Kinder auf!

Übungsleiterinnen: Malika Riedel, Daniela Müller
Trainingszeit: Mittwoch 18.00–20.00 Uhr
14-tägig, Freitag 14.30–17.00 Uhr
Ort: Ballspielhalle
Ansprechpartner: Malika Riedel
E-Mail: anfragenanturnen@tus-feuchtwangen.de

Aerobic/sonstige Turngruppen

1. Cross-Turnen Jungen ab 10 Jahre
(Mix aus Crossfit und Geräteturnen)

Übungsleitung: Martin Trumpp, Marion Göhring
Trainingszeit: Dienstag 15.30–17.30 Uhr
14-tägig Freitag 15.00–17.00 Uhr
Ort: Ballspielhalle
Ansprechpartner: Martin Trumpp
E-Mail: anfragenanturnen@tus-feuchtwangen.de

2. Move your Body (auch als Kursangebot)

Fitness, Aerobic, Herz-Kreislauf-Workout, Kräftigung der Tiefenmuskulatur mit und ohne Geräte, Faszientraining, Stretching u.v.m.

Übungsleiterin: Katja Rössle
Trainingszeit: Montag 20.00–21.00 Uhr
Ort: Ballspielhalle
Ansprechpartner: Katja Rössle, Tel.: 09852/615308 oder
E-Mail: katja.daeubler@aol.com

3. Gruppe Frauengymnastik

Übungsleiterin: Doris Halfpaap
Trainingszeit: Mittwoch 19.00–20.00 Uhr
Ort: Jahnturnhalle

4. Gruppe Männersport

Übungsleiter: Günter Twardokus
Trainingszeit: Montag 20.30–22.00 Uhr
Ort: Ballsporthalle

Seniorenturnen

Gruppe Herren und Damen

Übungsleiter: Erhard Mildenberger
Trainingszeit: Montag 18.00–19.00 Uhr
Ort: Jahnturnhalle

TuS Feuchtwangen – Abteilung Leichtathletik



Trainingszeiten

Montag (außer Ferien)

18.30 Uhr (nach Vereinbarung) — Lauftreff, Treffpunkt Realschulturnhalle
Ansprechpartner: Moritz Meyer

19.15 – 20.00 Uhr — Allround-Training/Gymnastik (Realschulturnhalle)
Ansprechpartner: Martin und Iris Meyer
Bahntraining (Außensportanlage)
Ansprechpartner: Moritz Meyer

Mittwoch (und in den Sommerferien)

18.30 – 20.00 Uhr — allgem. Leichtathletik-Training (Realschulturnhalle oder Außensportanlage)
Ansprechpartner: Rainer Weißmann
Training und Abnahme des Deutschen Sportabzeichens
Ansprechpartner: Peter Kühn, Frank Grumann

Freitag (außer Ferien)

15.30 – 16.30 Uhr	Schülertraining (6–10 Jahre) (Landschulturnhalle oder Außensportanlage)
	Ansprechpartner: Lara Meyer, Theresa Brüger
16.30 – 18.00 Uhr	Jugendtraining (10–15 Jahre) (Landschulturnhalle oder Außensportanlage)
	Ansprechpartner: Moritz Meyer
18.00 – 19.30 Uhr	allgem. Leichtathletik-Training (Landschulturnhalle und Außensportanlage)
	Ansprechpartner: Frank Grumann, Ante Rados

Sonntag (nach Vereinbarung)

10.30 – 12.00 Uhr	Bahntraining (Außensportanlagen)

Weitere Infos unter: leitung.leichtathletik@tus-feuchtwangen.de

TuS Feuchtwangen – Abteilung Kampfsport-Training

Kickboxen, Muay Thai und Panantukan (Selbstverteidigung) ab 12 Jahre

Ansprechpartner: Lukas Allabar

Trainingszeiten

Montag	18.00–19.00 Uhr
Mittwoch	18.00–19.30 Uhr
Ort:	Gymnastikraum Sportheim
Kontakt:	E-Mail: info@kampfsport-tempel.de oder Trainer Lukas Allabar, Tel.: 0174/9303950

TuS Feuchtwangen – Abteilung Volleyball

Ansprechpartner: Martin Trumpp

Freitag

20.15–22.15 Uhr	Herren	Ballspielhalle

TuS Feuchtwangen – Abteilung Karate

Trainingszeiten

Montag

17.00–18.00 Uhr	Bambinitraining 6–8 Jahre Realschulturnhalle
18.00–19.00 Uhr	Kinder-/Jugendtraining 8–13 Jahre Realschulturnhalle

Mittwoch

17.30–19.00 Uhr	Kinder-/Jugendtraining 13–16 Jahre Stadtschulturnhalle
19.00–20.30 Uhr	Erwachsenentraining (Anfänger und Fortgeschrittene) Stadtschulturnhalle

Freitag

17.45–18.45 Uhr	Kinder-/Jugendtraining 13–16 Jahre Jahnturnhalle

Ansprechpartner: Mehmet Hürriyetoglou, Tel.: 0178/9689378

TuS Feuchtwangen – Abteilung Tischtennis

Trainingszeiten

Dienstag

20.00–22.00 Uhr	ErwachseneJahnhalle

Donnerstag

19.00–20.00 Uhr	Jugend (m/w), ab 6 Jahre	Jahnhalle
20.00–22.00 Uhr	Erwachsene	Jahnhalle

Weitere Infos

Ansprechparter:	Wolfgang Hauf, Tel. 09852/1065
Jugendleiter:	Andreas Kamleiter, Tel.: 0981/35765816
Informationen:	www.tus-feuchtwangen.de Sportarten und Tischtennis

PingPongParkinson – Tischtennis gegen Parkinson

Trainingszeiten

Dienstag	17.30–19.00 Uhr	Jedermann	Jahnhalle

Keine Altersgrenze

Informationen über die Geschäftsstelle.

TuS Feuchtwangen – Abteilung Badminton

Trainingszeiten

Mittwoch

18.00–20.00 Uhr	Freizeitgruppe Erwachsene	Ballspielhalle

Kontakt über die Geschäftsstelle, Tel.: 09852/2566

TuS Feuchtwangen – Abteilung Triathlon/Schwimmen



Aktuelle Informationen zu den Trainingszeiten unter
www.tus-feuchtwangen.de/sportarten/home-triathlon

Ansprechpartner: Christoph Wallewein, Tel.: 09852/610921 oder E-Mail: leitung.triathlon@tus-feuchtwangen.de

TuS Feuchtwangen – Abteilung Gesundheitssport

Herzsportgruppe

Übungsleitung:	Daniela Wörner
Montag	20.00–21.30 Uhr
Ort:	Realschulturnhalle
Ansprechpartnerin:	Daniela Wörner, Tel.: 0171/1687435

TuS Feuchtwangen – Gruppe Sport trotz Handicap

Freitag	16.00–17.00 Uhr	Jahnhalle

Nähere Informationen in der Geschäftsstelle unter Tel. 2566.

Wasserwacht Feuchtwangen

Jugend

Die Wasserwacht Feuchtwangen bildet drei Jugendgruppen im Schwimmen und Rettungsschwimmen aus. Ziel ist es, Kinder und Jugendliche auf eine spätere Mitarbeit im Wasserrettungsdienst vorzubereiten.

Training

Montags im Hallenbad

Stufe I:	19.00–19.45 Uhr
Stufe II:	19.00–19.45 Uhr
Stufe III:	19.45–20.30 Uhr

Anmeldung & Teilnahme

Die Nachfrage ist derzeit sehr hoch. Aktuell können keine neuen Kinder aufgenommen werden (siehe Ampelsystem auf der Homepage). Eine Warteliste wird nicht geführt. Bei Anfragen zum Jugendtraining bitte Name, Geburtsdatum und vorhandene Schwimmabzeichen angeben.

Kontakt

E-Mail: ogfeuchtwangen.jugendleitung@wasserwacht.bayern

Erwachsene

Interessierte Erwachsene, die Spaß am Schwimmen, Retten und Erster Hilfe haben, sind bei uns richtig.

Training

montags im Hallenbad: 19.45 –20.30 Uhr

Kontakt

E-Mail: ogfeuchtwangen@wasserwacht.bayern

Homepage: www.wasserwacht-feuchtwangen.de

Unser Motto: „An Land schon gut – im Wasser noch besser!"

Imkerverein Feuchtwangen 1884 e.V.

Imkerverein Feuchtwangen 1884 e.V.

Mehr Infos auf www.imkerverein-feuchtwangen.de.

Jeden 1. Samstag im Monat: Treffen zum Erfahrungsaustausch Auch Nichtmitglieder und Interessierte können gerne dazukommen.

Oktober – April: 19.30 Uhr Stammtisch im Gasthaus Schöllmann

Film- und Fotoclub Feuchtwangen e.V.

Montag, 26. Oktober 2026, 19.30 Uhr im Vereinslokal „Gasthaus Sindel-Buckel":

Retro-Fotoschau „Reisen ohne Internet – Bericht einer Weltumrundung vor 40 Jahren (1986–1987)"

Unterwegs durch 20 Länder über 70.800 km auf der nördlichen Halbkugel (Schwerpunkt Asien) bis nach Australien und Neuseeland.

Referent: Paul Kochler, Dinkelsbühl

Besucher sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei.



Freunde und Förderer der JGS e.V.

Förderverein JGS

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Werte Mitglieder,

hiermit laden wir zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am **Mittwoch, 28. Oktober 2026 um 19 Uhr** in die JGS Realschule Raum R 05 ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bericht Vorstand
3. Bericht Schulleitung
4. Kassenbericht
5. Vorausschau
6. Neuwahl Vorstandschaft
7. Wünsche, Anträge, Sonstiges

Lichtenau, 13. Oktober 2026

Sandra Zeh, 1. Vorsitzende

Anglerfreunde Breitenau 1978 e.V.

Montag, 2. November 2026 um 20 Uhr
Monatsversammlung im Sportheim

Samstag, 7. November 2026 ab 17 Uhr
Fischessen zusammen mit der FFW Ungetsheim im Gemeinschaftshaus Breitenau (nur für Mitglieder mit Begleitung – kein Straßenverkauf! – Anmeldung erforderlich).



■ Arbeitsgemeinschaft für Heimatgeschichte in Feuchtwangen

im Verein für Volkskunst und Volkskunde Feuchtwangen e.V.

Das Monatstreffen im Gasthaus Schöllmann verschiebt sich von Montag, 2. November 2026 auf **Montag, 9. November 2026 um 19 Uhr**. Bereits ab 18 Uhr sorgt Hans Ebert mit der Steirischen Harmonika für musikalische Unterhaltung.

■ TuS Feuchtwangen

Einladung zur Mitgliederversammlung

am **Freitag, 13. November 2026 um 18.30 Uhr** in der Jahnturnhalle, Ringstraße 86.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Organisatorisches
2. Vorstellung der sportlichen Aktivitäten der Abteilungen
3. Bericht des Vorstands mit Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Beschlussfassung der Finanzordnung
6. Beschlussfassung der Ehrenordnung
7. Entlastung des Vorstands
8. Wahl Vorstandsposition:
   2 Vorsitzende
   Stellvertreter
   Schatzmeister
   Schriftführer
   2 Kassenprüfer
9. Anträge und Sonstiges

Anträge sind bis zum 30. Oktober 2026 bei der Geschäftsstelle einzureichen. Sie werden danach auf der Homepage veröffentlicht. Die Finanzordnung und Ehrenordnung kann in der Geschäftsstelle zu den Öffnungszeiten eingesehen werden.

Für den Vorstand
Kurt Unger und Petra Fuchs

Wir bitten um zahlreiche Teilnahme und freuen uns über einen konstruktiven Dialog.

■ Brauchtumsverein ehem. Gemeinde Breitenau e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

am **Freitag, 13. November 2026, um 19.30 Uhr** im Gasthaus Proff, Ungetsheim.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den 1. Vorstand
2. Bericht 1. Vorstand und Schriftführer
3. Die Zukunft vom Gmaaseum
4. Bericht Kassier/Kassenprüfung
5. Entlastung des Kassiers
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Neuwahlen der Vorstandschaft
8. Wünsche und Anträge (bis 2 Tage vorher schriftlich einzureichen)

Anschließend gemütliches Beisammensein. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Die Vorstandschaft

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Leichtathletik

Mittelfränkische Bezirksmeisterschaften im Crosslauf 2026 im Rahmen des 42. Feuchtwanger Crosslaufs

2. Lauf der Crosslaufserie im BLV-Kreis Ansbach am 14. November 2026

Veranstalter:	BLV Bezirk Mittelfranken
Örtlicher Ausrichter:	TuS Feuchtwangen – Abteilung Leichtathletik
Austragungsort:	Wald- und Wiesengelände Nähe Hochmeister-Sporthalle 91555 Feuchtwangen, an der Ostspange

Wettbewerbe und Zeitplan

Erforderliche Zeitplanänderung aufgrund der Meldeergebnisse bleibt vorbehalten!

Rahmenwettbewerbe

Lauf 1

10.00 Uhr	**Mittelstrecke Männer** Männer (ab Jg. 2006 und älter) Senioren M35 – M75	2 Runden (rot)	3.200 m

Lauf 2

10.25 Uhr	**WKU 8, WKU 10** W6, W7, W8, W9 (Jg. 2020–2017)	1 kleine Runde (lila)	600 m

Lauf 3

10.40 Uhr	**MKU 8, MKU 10** M6, M7, M8, M9 (Jg. 2020–2017)	1 kleine Runde (lila)	600 m

Lauf 4

10.55 Uhr	**WKU 12, MKU 12** W10, W11, M10, M11 (Jg. 2016–2015)	1 Runde (blau)	1.400 m

Lauf 12

13.50 Uhr	**Langstrecke Frauen** Frauen (ab Jg. 2006 und älter) Seniorinnen W35 – W75 **(Start mit der Langstrecke Männer)**	5 Runden (rot)	8.000 m

Siegerehrung der Rahmenwettbewerbe ca. 1 Stunde nach dem jeweiligen Lauf.

Mittelfränkische Meisterschaft

Lauf 5

11.10 Uhr	**WKU 14** W12 (Jg. 2014), W13 (Jg. 2013)	1 Runde (blau + lila)	2.000 m

Lauf 6

11.30 Uhr	**MKU 14** M12 (Jg. 2014), M13 (Jg. 2013)	1 Runde (blau + lila)	2.000 m

Lauf 7

11.50 Uhr	**WJU 16** W14 (Jg. 2012), W15 (Jg. 2011)	1 Runde (blau +lila)	2.000 m



Lauf 8

12.10 Uhr	**MJU 16** M14 (Jg. 2012), M15 (Jg. 2011)	1 Runde (blau + lila)	2.000 m

Lauf 9

12.30 Uhr	**Mittelstrecke MJU 18/20** (Jg. 2010 und 2009) (Jg. 2008 und 2007)	2 Runden (rot)	3.200 m

Lauf 10

12.55 Uhr	**Mittelstrecke WJU 18/20** (Jg. 2010 und 2009) (Jg. 2008 und 2007)	2 Runden (rot)	3.200 m

Lauf 11

13.20 Uhr	**Mittelstrecke Frauen** Frauen (ab Jg. 2006 und älter) Seniorinnen W35 – W75	2 Runden (rot)	3.200 m

Lauf 12

13.50 Uhr	**Langstrecke Männer** Männer (ab Jg. 2006 und älter) Senioren M35 – M75 **(einschl. der Langstrecke Frauen – nur Rahmenwettbewerb)**	5 Runden (rot)	8.000 m

Siegerehrung ca. eine Stunde nach dem jeweiligen Lauf.

Bei den Rahmenwettbewerben erhalten Schüler/Schülerinnen/Jugendliche sowie Männer/Frauen für Platz 1–3 der AK eine Urkunde. Spezielle Regularien für die Mittelfränkische Meisterschaft 1. bis 3. (siehe ausführliche Ausschreibung der Mittelfränkischen Meisterschaften im Crosslauf 2026).

Meldungen

1. Meldungen für die Mittelfränkische Meisterschaft:

Die Meldungen erfolgen ausschließlich online über https://www.sas-online.net/eventportal_bs/845.

Bei der Anmeldung ist für Teilnehmer/innen an der Mittelfränkischen Meisterschaft die BLV-Startpassnummer anzugeben. Die Teilnehmer müssen einem mittelfränkischen Verein angehören.

Meldeschluss: 10. November 2026; keine Nachmeldung für die Meisterschaft möglich!

2. Meldungen für die Rahmenwettbewerbe und für Läufer, die nicht an der Mittelfränkischen Meisterschaft teilnehmen:

Die Meldungen erfolgen ebenfalls online über https://www.sas-online.net/eventportal_bs/845.

Bei der Anmeldung ist kein Startpass anzugeben.

Meldeschluss: 10. November 2026; Nachmeldungen sind bis 13. November 2026 unter Aufschlag von 3,- € unter E-Mail leitung.leichtathletik@tus-feuchtwangen.de sowie bis 1 Stunde vor dem Wettkampf vor Ort unter Aufschlag von 5,- € möglich.

Organisation und weitere Hinweise

Startnummernausgabe und Zahlung der Startgebühren

- ab 9 Uhr in der Hochmeister-Sporthalle
- Startgebühren
  Männer / Frauen 10,- €
- Jugend U20/U18 8,- €
- Jugend U16/U14 7,- €
- MKU12/WKU12 und jünger 3,- €

Umkleide und Duschen: Hochmeister-Sporthalle Feuchtwangen

Parken: Bauakademie, Ansbacher Str. 20, Feuchtwangen

Streckenpläne: www.tus-feuchtwangen.de/veranstaltungen-leichtathletik

Ergebnislisten: Ergebnislisten werden zeitnah im Internet unter https://www.sas-online.net/eventportal_bs/845 zur Verfügung gestellt.

Hinweis: Es gelten die allgemeinen Ausschreibungsbestimmungen zu den Mittelfränkischen Meisterschaften, sowie die DLO und IWR in der jeweils gültigen Fassung.

Haftung: Veranstalter, Ausrichter und Eigner der Sporthalle übernehmen keine Haftung bei Unfällen, Diebstählen und Schadensfällen jeglicher Art.

Sonstiges: Es werden keine Sicherheitsnadeln ausgegeben!

Bilder: Durch unsere Fotografen werden von der Veranstaltung Fotos gemacht. Der Teilnehmer ist einverstanden, dass wir Bilder, auf dem er/sie klar erkennbar ist, für andere Ausschreibungen und im Rahmen unserer Werbemaßnahmen und Homepage sowie in der Lokalzeitung kostenfrei verwenden dürfen.

Datenschutz: Der Teilnehmer ist einverstanden, dass wir die Daten seiner Anmeldung mit den Ergebnissen veröffentlichen.

Für den Veranstalter: Jürgen Bodach, BLV-Bezirksvorsitzender

Für den Ausrichter: Frank Grumann,
Abteilungsleitung Leichtathletik, TuS Feuchtwangen

Freiwillige Feuerwehr Feuchtwangen

Übungen und Veranstaltungen

24.10.2026	13.00 Uhr	Übung Gefahrgutzug
06.11.2026	19.00 Uhr	Übung Löschzug 1
07.11.2026	18.00 Uhr	Übung Löschzug 2
08.11.2026	10.00 – 11.30 Uhr	Kinderfeuerwehr Feuchtwangen
Jeden Mittwoch, außer in den Ferien	18.30 Uhr	Jugendübung
Jeden letzten Freitag im Monat		Seniorenstammtisch

Kontakt

WhatsApp: +49 1522/5302370
E-Mail: kommandant@feuerwehr-feuchtwangen.de
Internet: www.feuerwehr-feuchtwangen.de

Unsere Feuerwehr braucht dich!

Tierschutzverein Feuchtwangen und Umgebung e.V.

Marilyn sucht ein Zuhause



Wir haben aktuell sehr viele kleine Katzen zur Vermittlung. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir unsere Kitten nur mit Freigang und nur paarweise oder als 2. Katze vermitteln (die schon vorhandene Katze sollte nicht älter als 2 Jahre sein).

Weitere Infos gibt es bei Kathrin Bauer unter Tel. 09856/9228552 (zwischen 9 und 19 Uhr)

Bilder von weiteren zu vermittelnden Katzen siehe auch auf unserer Homepage: https://www.tierschutzverein-feuchtwangen.de unter Tiervermittlung-Katzen.





Sonstiges

Frankemer Stupfl

Fasching in Schillingsfürst

Für die Session 2027 können wieder Stupflkarten bestellt werden.

Termine

Samstag	9. Januar 2027	um 19.33 Uhr
Sonntag	10. Januar 2027	um 17.11 Uhr
Freitag	15. Januar 2027	um 19.33 Uhr
Samstag	16. Januar 2027	um 19.33 Uhr
Freitag	22. Januar 2027	um 19.33 Uhr
Samstag	23. Januar 2027	um 19.33 Uhr
Freitag	29. Januar 2027	um 19.33 Uhr
Samstag	30. Januar 2027	um 19.33 Uhr
Freitag	5. Februar 2027	um 19.33 Uhr
Samstag	6. Februar 2027	um 19.33 Uhr
Rosenmontag	8. Februar 2027	um 19.33 Uhr

Eine Karte kostet 20.- €. Bestellungen können Sie unter folgender E-Mail abgeben: we.rauch@t-online.de

Kartenabholung am Donnerstag, 3. Dezember 2026 um 18.30 Uhr in der Albert-Zietz-Halle, 91583 Schillingsfürst.

Stupfl Hurra

Lokale Aktionsgruppe (LAG) Region an der Romantischen Straße e.V.

gemeinsam
LAG Region an der Romantischen Straße

Sitzung des Entscheidungsgremiums

Die nächste Steuerkreissitzung findet am 5. November 2026 im Gasthaus Planner in Buch am Wald statt (Beginn: 19.30 Uhr).

Nach Aufruf zur Einreichung von Projekten gingen fristgerecht vier Projektanträge sowie vier Anträge zur Unterstützung Bürgerlichen Engagements ein.

- Einzelprojekt: **Multicourt und Skaterfläche – Wörnitz**
  Projektträger: Gemeinde Wörnitz
- Einzelprojekt: **Weltladen Rothenburg Einrichtung und Ausstattung**
  Projektträger: Eine-Welt-Initiative Rothenburg e.V., Weltladen Rothenburg
- Einzelprojekt: **Erweiterung Reichweite – Ziegel Bräu**
  Projektträger: Johannes Emrich
- Einzelprojekt: **Stuckdecke in neuem Glanz**
  Projektträger: Gasthaus Lamm, Seybold eGbR
- **Maßnahmen zur Unterstützung Bürgerlichen Engagements:**
  - Maßnahme: Ein Symposium „Wieviel Zukunft steckt in der Kraft des Wassers?". Die Taubermühlen zwischen Kulturlandschaft, Energiegeschichte und Zukunftsraum
    Maßnahmenträger: Förderverein Taubermühlenweg e.V.
  - Maßnahme: 200 Jahrfeier Gesangverein Feuchtwangen mit E-Piano
    Maßnahmenträger: Gesang- und Musikverein 1827 Feuchtwangen e.V.
  - Maßnahme: Publikation Brauerei Schillingsfürst
    Maßnahmenträger: Michael Trzybinski
  - Maßnahme: Flucht nach Ägypten in Dinkelsbühl
    Maßnahmenträger: Werner Heinz

Unsere Steuerkreissitzungen sind öffentlich. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind jederzeit willkommen.

Informationen zu unserer LAG, zu unseren Projekten und zu LEADER finden Sie auf unserer Homepage unter www.gemeinsam.bayern.

Schillingsfürst, 13. Oktober 2026

Pia Grimmeißen-Haider
Geschäftsführerin LAG Region an der Romantischen Straße
Tel.: 09868/9597591 oder per E-Mail: lag@gemeinsam.bayern

Aus dem Landkreis

Alte Hofgebäude: Neue Chance – kostenlose Infoveranstaltung zur Nachnutzung von Leerständen

Leerstehende Hofgebäude müssen nicht dauerhaft Kosten verursachen oder ungenutzt bleiben. Wie aus bestehender Bausubstanz neue Perspektiven entstehen können, zeigt die Veranstaltung „Alte Hofgebäude – Neue Chance" des Regionalmanagements des Landkreises Ansbach in Kooperation mit dem Maschinenring Landkreis Ansbach.

Am **Donnerstag, 12. November 2026 um 19 Uhr** sind Interessierte in den Landgasthof Bergwirt in Herrieden eingeladen. Im Mittelpunkt stehen Möglichkeiten zur Sanierung und energetischen Erneuerung sowie neue Nutzungen für bestehende Gebäude. Vorgestellt werden unter anderem baurechtliche Rahmenbedingungen, Fördermöglichkeiten und Beratungsangebote. Zudem geht es darum, wie landwirtschaftliche Betriebe durch neue Betriebszweige weiterentwickelt werden können und welche Schritte bei Umnutzungen sowie bei An- und Neubauten zu beachten sind. Ein Praxisbeispiel gibt Einblicke in die Entwicklung eines landwirtschaftlichen Betriebs zu einem vielseitigen Ferienhof und zeigt konkrete Chancen, aber auch Herausforderungen auf.

Die Veranstaltung richtet sich unter anderem an landwirtschaftliche Betriebe, Gebäudeeigentümer, private Bauherren, Kommunen, Planer und Architekten, Handwerksbetriebe, Energieberater sowie weitere Akteure der ländlichen Entwicklung. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen unter www.landkreis-ansbach.de (Suchwort: Hofgebäude).

Naturpark Frankenhöhe

Der November im Naturpark Frankenhöhe

Auch im November gibt es im Naturpark Frankenhöhe spannende Naturerlebnisse. Entdecken Sie die verborgene Welt der Pilze oder gönnen Sie sich eine wohltuende Auszeit mit Naturkosmetik und traditionellen Heilmitteln aus heimischen Pflanzen.

Die geplanten Touren führen im November auf die Suche nach Pilzen. Dazu gibt es Natur hautnah zu erleben bei einem Wohlfühlnachmittag mit einfachen Mitteln aus der Natur.

Eine Übersicht aller Veranstaltungen des Naturpark Frankenhöhe sowie alle weiteren Details gibt es im Internet unter www.naturpark-frankenhoehe.de.

Kontakt
Naturpark Frankenhöhe e.V.
Am Kirchberg 4
91598 Colmberg
Tel.: 09803/9326202
E-Mail: info@naturpark-frankenhoehe.de